

13 16 November 2018

Mitteilungsblatt der Stadt Villach

villach.at

Österreichische Post AG
RM 98A950001
9500 VillachIM BLATTINNEREN
BUS-BAHN-PARK-
GUTSCHEIN

villach :stadtzeitung

Mit der Mega-Investition von 1,6 Milliarden Euro setzt Infineon neue Maßstäbe. Für die Stadt Villach bedeutet dies mindestens 1000 zusätzliche, hochwertige Jobs. Der Neubau wird eine Sogwirkung für weitere Betriebsansiedlungen haben. Seite 10

Spatenstich in die Zukunft



leseStADT

:galeriefreihausgasse

Kinderliteratur Festival Villach
15. Nov. bis 7. Dez. 2018

Ausstellung mit Miniaturstadt, Wimmelbuch-Welt und Atelier:
Mi.-Fr. 9-13 und 14-18 Uhr, Sa. 9-18 Uhr, So. 14-18 Uhr

Lisa Maria Wagner

Frida, Flii und Mo

Text: **Andreas Thaler**

5+

So. 25.11., 16 Uhr:

Interaktive Buchpräsentation

3+

So. 02.12. u. Mi. 05.12., 16 Uhr:

Figurentheater

60 weitere Veranstaltungen für jedes Alter!

Spielplan und Informationen unter:

ju.villach.at/lesestadt

T 0664 / 60 205 3436



villach

ju:
jugend



www.ju.villach.at/lesestadt

Inhalt

STADT VILLACH/KULTUR



GESCHENKE-TIPP KULTUR

Auch heuer hat unsere Kulturabteilung ein attraktives Abo-Paket geschnürt, das Beschenkten viel Freude bereiten wird.

SEITE 14

STADT VILLACH/KW



EIN SICHERES DACH

Villach geht einen Schritt weiter, wenn es um Obdachlosigkeit geht. Die Stadt bietet Betroffenen Hilfe zur Selbsthilfe.

SEITE 24

STADT VILLACH/KW



JUGENDEMPFANG

In die topmoderne Villacher Kletterhalle hatte Bürgermeister Günther Albel heuer zum Gedankenaustausch eingeladen.

SEITE 28

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 0 42 42 / 205-1700.
Abteilungsleitung: Wolfgang Kofler DW 1710. **Redaktionsleitung:** Elena Moser-Sonvilla DW 1713. **Redaktion:** Thomas Künster DW 1717, Danja Santner DW 1721. **Veranstaltungsservice:** Nicola Kovac DW 1712. **Sekretariat:** Christina Brugger, DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach/Neudörf. **Hersteller: Layout & Satz:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Ingrid la Garde, DW 1718. **Druck:** Leykam Druck GmbH & Co.KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörf. **Auflage:** 37.600 Stück. **Anzeigen:** Stadtmarketing Villach GesmbH, T: 0 42 42 / 46 600. **DVR:** 0013145.

Nächster Erscheinungstermin: 7.12.2018
 Anzeigenschluss: 20.11.2018



ZIMMER MIT AUSSICHT – AUF ERFOLG. Die Top-Hotels am Hauptplatz sehen spannenden Zeiten entgegen: Andreas Hofmayer (Mitte) und Hans Jörg Kofler haben die „Post“ erworben und wollen sie modernisieren. Und „Goldenes Lamm“-Chefin Claudia Boyneburg-Lengsfeld-Spendier hat ein an ihr Hotel grenzendes Haus erworben, um groß auszubauen. Details ab Seite 8.

Auf ein Wort mit Bürgermeister Günther Albel

Hochwasser: Wie gut ist Villach geschützt?

Bürgermeister Günther Albel: Grundsätzlich muss man sagen: Wir waren sehr gut auf das Hochwasser vorbereitet. Das Allerschlimmste ist bei uns zum Glück nicht eingetreten. Wir sind glimpflich davongekommen. Aber, selbst wenn wir mit einem HQ100, einem Hochwasser, das nur alle 100 Jahre auftritt, zu Rande kommen, müssen wir den Schutz weiter den geänderten klimatischen Extremen anpassen.

MEHR
SEITE
04

Infineon: Sind wir für das Megaprojekt im Zeitplan?

Bürgermeister Günther Albel: Die 1,6 Milliarden Euro-Investition des Infineon-Konzerns ist ein sensationeller Impulsgeber für Villach. Der Spatenstich erfolgte vor wenigen Tagen. Seit Wochen wird das neue Parkhaus hochgezogen, demnächst beginnen die Arbeiten an den neuen Forschungs- und Fertigungsanlagen. Die Stadt Villach liegt bisher bei ihren Genehmigungs- und Verwaltungsabläufen exakt im straffen Zeitplan.

MEHR
SEITE
10

Advent: Die schönste Zeit des Jahres für Villachs Innenstadt?

Bürgermeister Günther Albel: Die Vorweihnachtszeit ist bei uns ein ganz besonderes Erlebnis. Nicht umsonst kommen Menschen aus dem gesamten Alpen-Adria-Raum nach Villach, um die Weihnachtsstimmung einzufangen. Wir zaubern mit der „Stadt im Licht“, vielen Veranstaltungen und dem kulinarischen Angebot unvergessliche Momente. Und wir laden ein, mit unserem Adventgutschein kostenlos zu parken.

MEHR
SEITE
12

Silvester: Wird der Jahreswechsel heuer besonders lässig?

Bürgermeister Günther Albel: Ja, es ist uns gelungen, neben dem traditionellen Angebot in unserer Innenstadt das beliebte Honky-Tonk-Musikfestival nach Villach zu bekommen. Es ist seit vielen Jahren ein Eventmagnet im Frühling. Heuer wird man erstmals auch bei kultiger Livemusik im Freien und in Innenstadtlökalen dem neuen Jahr entgegenfeiern können. Das Silvester-Honky-Tonk findet bei freiem Eintritt statt!

MEHR
SEITE
18

Danke allen Helfern!

HOCHWASSER
2018

Ein Hochwasser, wie es nur alle zehn Jahre vorkommt, wälzte sich durch unsere Stadt. Villach ist zum Glück dem Allerschlimmsten entgangen.

Auch nicht mehr so ganz junge Villacherinnen und Villacher haben die Drau in dieser Höhe noch nie gesehen, wie sie sich in den letzten Tagen des Oktobers durch Villach wälzte. Die Gail im Süden der Stadt ebenso. Der Krisenstab unter der Leitung von Bürgermeister Günther Albel im Feuerwehrzentrum tagte quasi in Permanenz. Fast alle Freiwilligen Villacher Feuerwehren standen unter der Koordination von Bezirksfeuerwehrkommandant Andreas Stroitz und dem Kommandanten der Hauptfeuerwache, Harald Geissler, Nächte hindurch im gesamten Stadtgebiet bereit. Sie hatten mehr als 90 Einsätze abzuarbeiten. Zwei Italtiefes hatten sich, wie den Medien zu entnehmen, zusammengetan und brachten dem ganzen Land verheerende Unwetter. Villach kam zum Glück noch glimpflich davon. Trotzdem: 200 Feuerwehrfrauen und

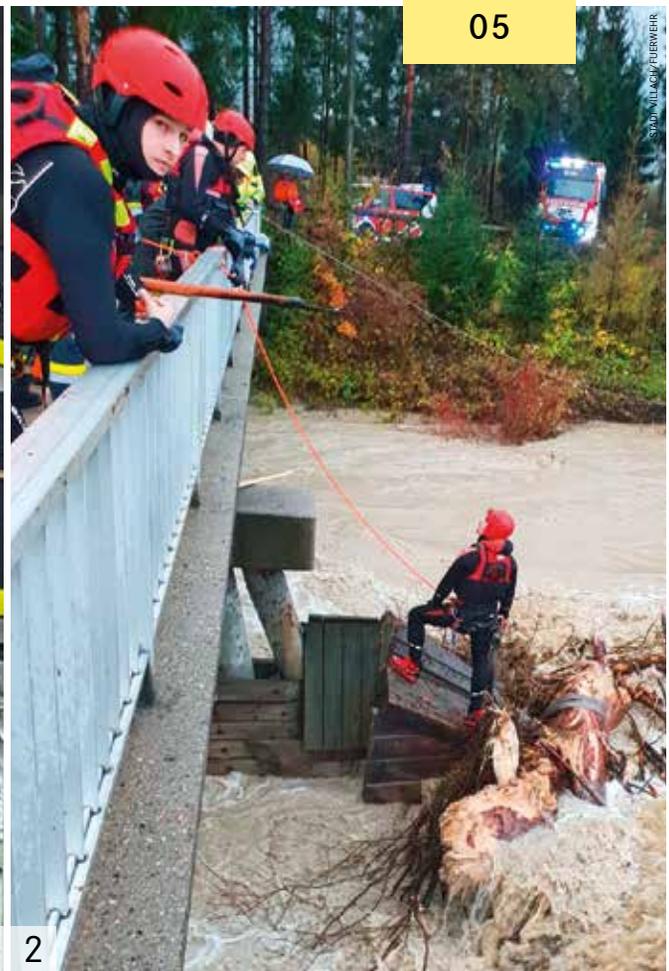
„Ich danke allen herzlich, die mitgeholfen haben, unsere Bürgerinnen und Bürger zu schützen und die beim großen Aufräumen Hand angelegt haben.“

Bürgermeister Günther Albel

-männer vollbrachten Höchstleistungen. Mehr als 2000 Sandsäcke und sechs Big Bags, die einen Kubikmeter Sand beinhalten, wurden an kritischen Stellen verteilt. „Unsere umfangreichen Maßnahmen, die wir im Vorfeld eingeleitet haben, waren richtig und wichtig“, ziehen die Helfer eine vorläufige Bilanz. Zahlreiche Keller hatten sie trotzdem auszupumpen, Sandsäcke nach zu justieren, vom Sturm gefällte Bäume zu entfernen, und immer wieder zu kontrollieren, wie sich der Pegelstand entwickelt, ob die Absperrungen halten. „Wir sind ordem Schlimmsten verschont geblieben“, bringt es Krisenstabschef Bürgermeister Günther Albel auf den Punkt. Auch wenn nach dem Abfließen der nächste Kraftakt wartete: Das große Aufräumen und die aufwendige Reinigung der Bermen waren eine echte Herausforderung, auch die Feuerwehren halfen wieder mit.

AUFRÄUMEN. Etliche Tage standen Teams des Stadtgartens und des Wirtschaftshofes im Einsatz, um die Spuren zu beseitigen. Mit Tanklöschwägen halfen die Feuerwehren kräftig mit. „Ich bedanke mich bei allen Feuerwehrfrauen und -männern herzlich, bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, bei allen Helferinnen und Helfern, die in diesen dramatischen Tagen angepackt haben, zur Sicherheit der Villacherinnen und Villacher.“

1. Mehr als 2000 Sandsäcke füllten die Feuerwehrleute und platzierten diese. 2. An der Gail in der Schütt retteten Feuerwehrleute die Brücke nach einer Verklauung. 3. Im Vorfeld des Hochwassers waren Bänke und Spielgeräte auf dem Wasenboden abgebaut worden. Abgänge am Draufer wurden verbarrikiert. 4./5. Der Krisenstab unter der Leitung von Bürgermeister Günther Albel tagte quasi in Permanenz. 6./7./8. Das Aufräumen forderte die Teams des Wirtschaftshofes und des Stadtgartens extrem. Bürgermeister Günther Albel und Vizebürgermeisterin Petra Oberrauer beim Lokalausgesehen.



1

2



4

5



8

3

7

6

STADT JUDENDORF

OSCAR HÖRNER

OSCAR HÖRNER

OSCAR HÖRNER

OSCAR HÖRNER

OSCAR HÖRNER

Villach wird noch sicherer

HOCHWASSER
SCHUTZ

Das jüngste Hochwasser hat gezeigt, wie wichtig es ist, Schutzmaßnahmen aktuellen Herausforderungen anzupassen. Villach ist mitten in den Planungen.

Umso deutlicher zeigt sich nun, dass die Entscheidung der Stadt Villach richtig war, gemeinsam mit dem VERBUND und dem zuständigen Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus den Hochwasserschutz an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Dieses Modernisierungsprojekt befindet sich derzeit mitten in der Detailplanungsphase. Ab sofort finden Sitzungen statt, um das gewonnene Resümee einfließen zu lassen. „Und wir binden die Bürgerinnen und Bürger bei dieser Großoffensive so intensiv wie möglich ein“, versichert Bürgermeister Günther Albel. Von mobilen Schutzvorrichtungselementen im Innenstadtbereich über eine Erhöhung der bestehenden Mauerabschnitte bis hin zu neuen Dämmen und der Schaffung von

ökologisch wertvollen Kompensationsflächen, die dem Fluss bei Hochwasser mehr Raum geben, werden in diesem Projekt unterschiedliche Möglichkeiten des modernen Hochwasserschutzes eingesetzt. „An einigen Stellen werden wir die Ufermauern baulich erhöhen müssen“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Auch mobile Erhöhungen, die nur im Ernstfall installiert werden, sind als gute Schutzvorrichtungen angedacht.“

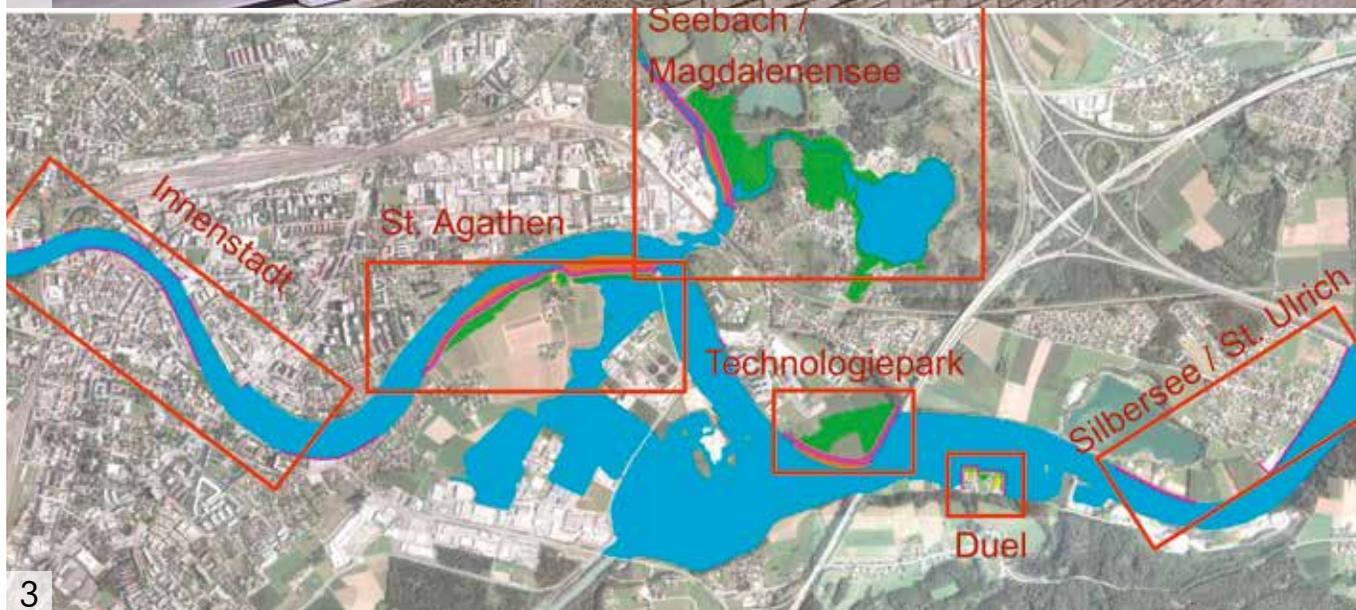
WASENBODEN NICHT VERBAUBAR. Im Vorfeld der zu setzenden Maßnahmen ist es notwendig, von jedem betroffenen Grundstückseigentümer eine Zustimmungserklärung zu den vorgesehenen Maßnahmen und deren Auswirkung zu bekommen. „Das ist zwar einerseits eine sehr zeitauf-

wendige Vorgangsweise, gibt aber andererseits Gewissheit, dass die Bürgerinnen und Bürger zu dem Projekt stehen“, erläutert Peter Mayr vom Villacher Planungsbüro flussbau iC.

SICHERHEIT AM WICHTIGSTEN. „Im Zuge der Umsetzung der neuen Hochwasserschutzmaßnahmen wird nicht nur die Innenstadt sicherer. Wir müssen auch die Entwicklungsmöglichkeit im Bereich des Technologieparks Villach garantieren und ökologisch sinnvolle Maßnahmen damit verbinden“, erklärt Bürgermeister Günther Albel. „Wir dürfen keine leichtfertigen Schritte setzen. Die Erlebbarkeit des Flusses steht nicht an erster Stelle, sondern die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger.“ Eine Verbauung des Wasenbodens



2



1 3

1. Vorstellung des Architekten, wie moderner Hochwasserschutz an der Draufeld aussehen könnte.
2. Mobile Elemente sind im Ernstfall zum Schutz auf der Ufermauer zu installieren.
3. An diesen Stellen entlang der Draufeld denken die Fachleute über sicheren Hochwasserschutz nach.

„Das aktuelle Hochwasserschutzprojekt ist wichtiger denn je. Jetzt wissen wir, wo es nachzubessern gilt, wo wir welche Maßnahmen setzen müssen.“

Bürgermeister Günther Albel

Hochwasser: Villach ist gut vorbereitet

Im Sinne aktiver Bürgerbeteiligung, wie in Villach bereits mehrfach praktiziert, gab es in den vergangenen Monaten neun Informationsveranstaltungen mit Anrainerinnen und Anrainern. Dabei wurden für jeden Flussbereich, von der Eisenbahnbrücke bis zur Karawanken-Autobahnbrücke, die von den Fachleuten entwickelten individuellen Vorschlägen vorgestellt und diskutiert.

beispielsweise ist indiskutabel, weil es im Falle einer Überflutung zu gefährlichen Verklausungen kommen kann. Die neuen Erkenntnisse, die Villach im Zuge des aktuellen Hochwassers gewonnen hat, werden in die Planungen direkt einfließen. Albel: „Wir besitzen nun aussagekräftiges Bildmaterial, das unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hilfe von Drohnen gemacht haben. Wir können damit Schwachstellen herausfiltern und reagieren.“

Die geschätzten Baukosten für dieses Projekt belaufen sich auf rund 4,8 Millionen Euro, die sich Stadt, VERBUND und das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus teilen. Der Baubeginn ist für Frühjahr/Sommer 2020 geplant.

GUT VORBEREITET. Grundsätzlich hatte Villach jedoch sehr viel Glück in den vergangenen Tagen: „Der Hochwasserschutz mit der Schaffung der Draufeld und der Abtiefung des Flussbettes, die dem verstorbenen Bürgermeister Jakob Mörzl zu verdanken sind, war eine visionäre Maßnahme.“ Villach hat ein sogenanntes HQ10 erlebt, ein zehnjährliches Hochwasser. Die Stadt war jedoch auf ein HQ30 optimal vorbereitet.

Was Albel auch wichtig ist: „Die Krisensituation der vergangenen Tage hat ebenfalls bestätigt, wie wichtig es ist, die Uferbereiche der Draufeld regelmäßig von allzu viel Strauch- und Buschwerk zu befreien. Hier könnte es sonst zu gefährlichen Verklausungen kommen.“

Frischer Wind am Hauptplatz

Hotels, Betriebe, Ordinationen: Eine Reihe von Millionen-Investitionen zeigt: Die Innenstadt ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort.

Die Neuen im Hotel Post: Andreas Hofmayer und Hans Jörg Kofler. Ab Jänner sollen die Zimmer umgebaut werden. Auch über eine Tiefgarage wird nachgedacht.

ERBAUT UM
1500
BIS
1629
STADTPALAIS
DER
GRAFEN KHEVENHÜLLER
NACH DER GEGENREFORMATION
IM BESITZ DER
GRAFEN WIDMANN
AB 1738
GASTHAUS UND POSTSTATION
AB 1850 HOTEL



Es geht um eine knappe Million Euro. So viel Geld nimmt Claudia Boyneburg Lengsfeld Spendier, Chefin des Hotels „Goldenes Lamm“ am Villacher Hauptplatz, gemeinsam mit einem Partner in die Hand, um auszubauen. Die beiden Investoren haben das Nebengebäude erworben, in dem sich der A1-Handy-Shop befunden hat. Neun zusätzliche Zimmer und zwei Suiten werden entstehen. Das „Lamm“ wächst damit auf eine Gesamtkapazität von rund 80 Betten. Bereits im Sommer 2019 soll der Umbau fertiggestellt sein. Geplant sind so genannte Themenzimmer mit starkem Bezug zu Stadt und Region. „Die Gäste sollen sich in den Zimmern über Land und Leute informieren können“, sagt Boyneburg Lengsfeld Spendier.

KEIN LEERSTAND. Auch im vor ein paar Monaten aufgelassenen A1-Shop im Erdgeschoß des „Lamm“-Zukaufs ist wieder Leben: Die Handy-Spezialisten Harald Windisch und Marcus Petrovski ziehen dort ein. Sie übersiedeln von ihrem aktuellen Standort im Einkaufszentrum Neukauf auf den Hauptplatz. „Wir sind bereits in Wels erfolgreich vom Stadtrand in die Innenstadt gezogen. Das wollen wir nun in Villach wiederholen.“

KRAFTVOLLER STANDORT. Das „Lamm“-Investment ist das jüngste in einer ganzen Reihe von bemerkenswerten Finanzspritzen am Villacher Hauptplatz. Neben dem „Lamm“ steht, wie berichtet, auch dem zweiten altherwürdigen Hotel am Hauptplatz eine große Veränderung bevor. Das „Hotel Post“ hat seit 1. September neue Chefs.

GROSSE PLÄNE. Die Unternehmer Andreas Hofmayer und Hans Jörg Kofler haben das Gebäude aus dem Jahr 1525 von der Familie Kreibich erworben und planen Großes: Bis zum Sommer sollen die 64 Zimmer renoviert sein und im Imperialstil mit viel Samt und Leder neu erstrahlen. „Wir sehen in dem Haus viel Potenzial“, sagten die neuen Eigentümer bei der Bekanntgabe ihrer Umbau-Pläne. Doch die Ideen von

„Noch nie haben so viele Unternehmer so viel Geld in die Innenstadt investiert. Das zeigt, wie vital der Standort von Experten wahrgenommen wird.“

Bürgermeister Günther Albel

Hofmayer und Kofler reichen weit über die Neugestaltung der Hotelzimmer hinaus. Auch die Errichtung einer Tiefgarage werde derzeit geprüft. „Das wird kein einfaches Unterfangen, aber wir entwickeln gerade gute Ansätze“, sagt Hofmayer.

MILLIONEN-INVESTITIONEN. Neben den Neuerungen in den beiden Hotelbetrieben stärken auch andere Top-Marken mit ihren Investitionen den Hauptplatz und damit die Villacher Innenstadt: Die Hartlauer Handelsgesellschaft (Foto, Optik, Hörgeräte, Elektronik) etwa hat in den vergangenen Monaten rund eine Million Euro in Ausbau und Modernisierung der Filiale gesteckt. Rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft, voraussichtlich Ende November, werde man die runderneuerte Filiale eröffnen. „Ich glaube an den Standort Innenstadt“, sagt Firmenboss Robert Hartlauer.

GROSSE BANK-FILIALE. Für zusätzliche Bewegung am Hauptplatz wird auch die neue Filiale der BAWAG sorgen. Das Bankinstitut hat zwei Drittel der rund 3000 Quadratmeter der ehemaligen C&A-Filiale neben dem Hotel Post übernommen. Erste Sanierungsmaßnahmen wurden erledigt. Zum Öffnungstermin hält sich das Institut weiterhin bedeckt.

Einen großen Schritt weiter ist man bereits auf der anderen Seite des Hauptplatzes: Dort ermöglichte Investor Andreas Schwab mit ein paar hunderttausend Euro die großstädtische Anna-Neumann-Bar.

VITALER STANDORT. Für Bürgermeister Günther Albel zeigen all diese Privatinitiativen, welche Kraft im Standort Innenstadt steckt. „Kein Investor verbrennt gerne Geld“, sagt er. Noch nie hätten so viele Private Geld in die Hand genommen, um in der Innenstadt auszubauen. Als weiteres Beispiel nennt Albel den Unternehmer Andreas Adami, der das Gebäude am Hans-Gasser-Platz/Ecke Italienerstraße erworben hat. Dort, wo einst der Libro untergebracht war, entstehen neue Wohnungen, Ordinationen und Geschäftsflächen. All dies zeige laut Albel, wie vital Villachs Innenstadt von Investoren wahrgenommen wird.



Investiert mit einem Geschäftspartner rund eine Million Euro: Claudia Boyneburg Lengsfeld Spendier, Chefin des Hotels „Goldenes Lamm“



Baubeginn bei der Infineon. Seit Wochen wird das neue Parkhaus des Konzerns hochgezogen, demnächst beginnen auch die Arbeiten an den neuen Forschungs- und Fertigungsanlagen. Die Stadt Villach liegt bisher bei ihren Genehmigungs- und Verwaltungsabläufen exakt im straffen Zeitplan.

Mega-Projekt auf Schiene

Nach dem Infineon-Spatenstich für die 1,6-Milliarden-Euro-Investition: Ein Überblick zu den Bau-Fortschritten bei dem Jahrhundert-Projekt.

Gerade sechs Monate ist es her, dass die Infineon Technologies Austria AG ihre 1,6-Milliarden-Euro-Investition in Villach bekannt gegeben hat. Nun fand der symbolische Spatenstich für das neue Mikrochip-Werk statt. Die Spitzen aus Politik und Wirtschaft sowie zahlreiche Ehrengäste und Medien ließen es sich nicht nehmen, bei diesem Villacher Meilenstein dabei zu sein. „Ein ganz, ganz großer Schritt für die führende Hightech-Stadt im Süden Österreichs“, sagt Bürgermeister Günther Albel.

STRAFFER ZEITPLAN. Damit schreitet der Werksausbau genauso zügig voran wie geplant. Seit Wochen wird bereits am neuen Parkhaus gebaut, das ab 2019 knapp 900 Autos aufnehmen soll. In der Zwischenzeit wurden Ausweichparkplätze geschaffen, etwa in der Gewerbezeile in der Nähe von Lagermax und Camping Falle. Vorübergehend bringen Shuttlebusse die Infineon-Mitarbeiter zur Arbeit. Auch für das Forschungs- und Entwicklungsgelände, das auf einem Teil des derzeitigen Infineon-Parkplatzes errichtet wird, und für die hypermoderne Fertigungshalle im

Inneren des Konzern-Areals könnte noch im November Baubeginn sein. In Spitzenzeiten werden mehr als 1000 Arbeiter auf der Riesenbaustelle im Einsatz sein.

NEUE STRASSE. Zeitgleich wurden die Vorarbeiten für die Aufschließungsstraße begonnen, welche die Infineon auf Höhe des Zgonc-Marktes an die Bruno-Kreisky-Straße anbinden wird. In den kommenden Wochen entsteht hier eine Baustraße, über die der LKW-Verkehr für die Infineon-Expansion abgewickelt wird. Die eigentliche Straße soll dann bis zum Herbst 2019 fertig sein. Sie wird von der Bruno-Kreisky-Straße bis zur Siemensstraße reichen und ohne Ampeln auskommen. Bei den beiden Anbindungen, bei der Infineon-Werkseinfahrt und beim neuen Parkhaus sind insgesamt vier Kreisverkehre eingeplant. Im Rahmen der Errichtung werden auch Versorgungsträgerleitungen wie Wasser, Abwasserkanäle, Telekomleitungen, Strom, Fernwärme und Breitband-Internet verlegt. Die Kosten für die Stadt Villach betragen rund 4,5 Millionen Euro. Auch der Umwelt wird Rechnung getragen: „Wir installieren acht Amphibiendurchläs-

Bis zu 1000 Jobs

Im Mai hatte die Infineon bekannt gegeben, in Villach ein Mikrochip-Werk, ein Forschungsgebäude und ein Parkhaus zu errichten. Gesamtinvestition: 1,6 Mrd. Euro. Nur sechs Monate später erfolgte nun der Spatenstich. Bereits 2021 soll die Fertigung der so genannten 300-mm-Wafer in der neuen Anlage starten. Der Werks-Ausbau bringt bis zu 1000 neue Jobs.

se und Leiteinrichtungen für Kleinlebewesen zur gefahrlosen Querung der Straße“, sagt Bürgermeister Albel. Die für die Straße gefällten Bäume werden durch Aufforstungen an anderer Stelle kompensiert.

1000 NEUE JOBS. Der straffe Bau-Zeitplan ist nötig, da das neue Chip-Werk bereits 2021 in Vollbetrieb gehen soll. Bis zu 1000 neue Jobs werden entstehen, jene von Zulieferfirmen oder Infrastrukturbetrieben sind dabei noch nicht eingerechnet.



www.nageler.biz



FAMILIENFREUNDLICH
BARRIEREFREI
SPORT UND FREIZEIT

**BAUBEGINN
BEREITS ERFOLGT**



SO WIE ES MIR GEFÄLLT.
Sichern Sie sich jetzt Ihre Wohnung im Eigentum.
Platz zum Abschalten und um die Seele baumeln zu lassen.

EIGENTUMSANLAGE SONNENSEITE. VILLACH / LANDSKRON.

GRÜNINSEL

HOCHFELDSTRASSE. Mit Ihrer Wunschwohnung - wahlweise mit Terrasse bzw. Loggia oder mit eigenem Garten - liegen Sie sicher auf der Sonnenseite. Integriert ist eine hauseigene Tiefgarage, die direkt aus Ihrem Haus zugänglich ist. Infrastrukturell ist der Stadtteil Landskron perfekt erschlossen (Kindergarten, Schulen, Ärzte, Nahversorger).



* monatlich ab: **487,10 €**
FINANZ REAL
3-ZIMMER-WOHNUMG
KAUFPREIS: 164.000,-- €
Wohnnutzfläche: 61,61 m²
Balkon: 7,20 m²

4-ZIMMER-WOHNUMG
KAUFPREIS: 245.000,-- €
Wohnnutzfläche: 94,34 m²
Balkon: 7,20 m²
* monatlich ab: **724,00 €**
FINANZ REAL



* monatlich ab: **562,80 €**
FINANZ REAL
3-ZIMMER-WOHNUMG
KAUFPREIS: 189.900,-- €
Wohnnutzfläche: 73,41 m²
Loggia: 5,81 m²



RUND GANG 360°



360° RUND GANG
2-ZIMMER-WOHNUMG
KAUFPREIS: 126.000,-- €
Wohnnutzfläche: 47,12 m²
Loggia: 5,41 m²
* monatlich ab: **375,90 €**
FINANZ REAL



HWB - HAUS 1 29,6 (B) kWh/m ² a fgEE: 0,57 (A+)	HWB - HAUS 3 31,2 (B) kWh/m ² a fgEE: 0,60 (A+)
HWB - HAUS 2 29,4 (B) kWh/m ² a fgEE: 0,58 (A+)	HWB - HAUS 4 31,4 (B) kWh/m ² a fgEE: 0,58 (A+)

DETAILINFORMATION:
www.sonnenseite-landskron.at



*Rate inkl. aller Nebenkosten und 15% Eigenmittel. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: d.wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



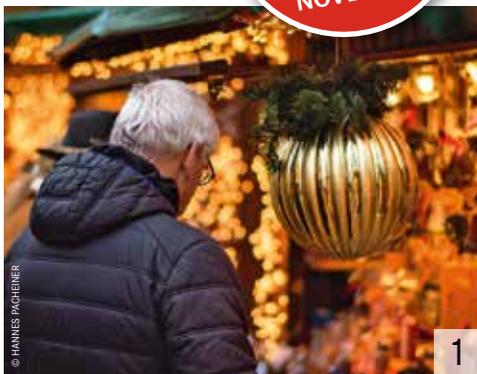
Hausergasse 9, Villach
T: 04242 / 45 304
office@nageler.biz
www.nageler.biz





Die Stadt im Licht lädt ein

Mit dem Adventmarkt, der Ankunft des Christkindls, der Christkindl-Werkstatt und dem Eislaufplatz fällt das Warten auf Weihnachten leichter.



1



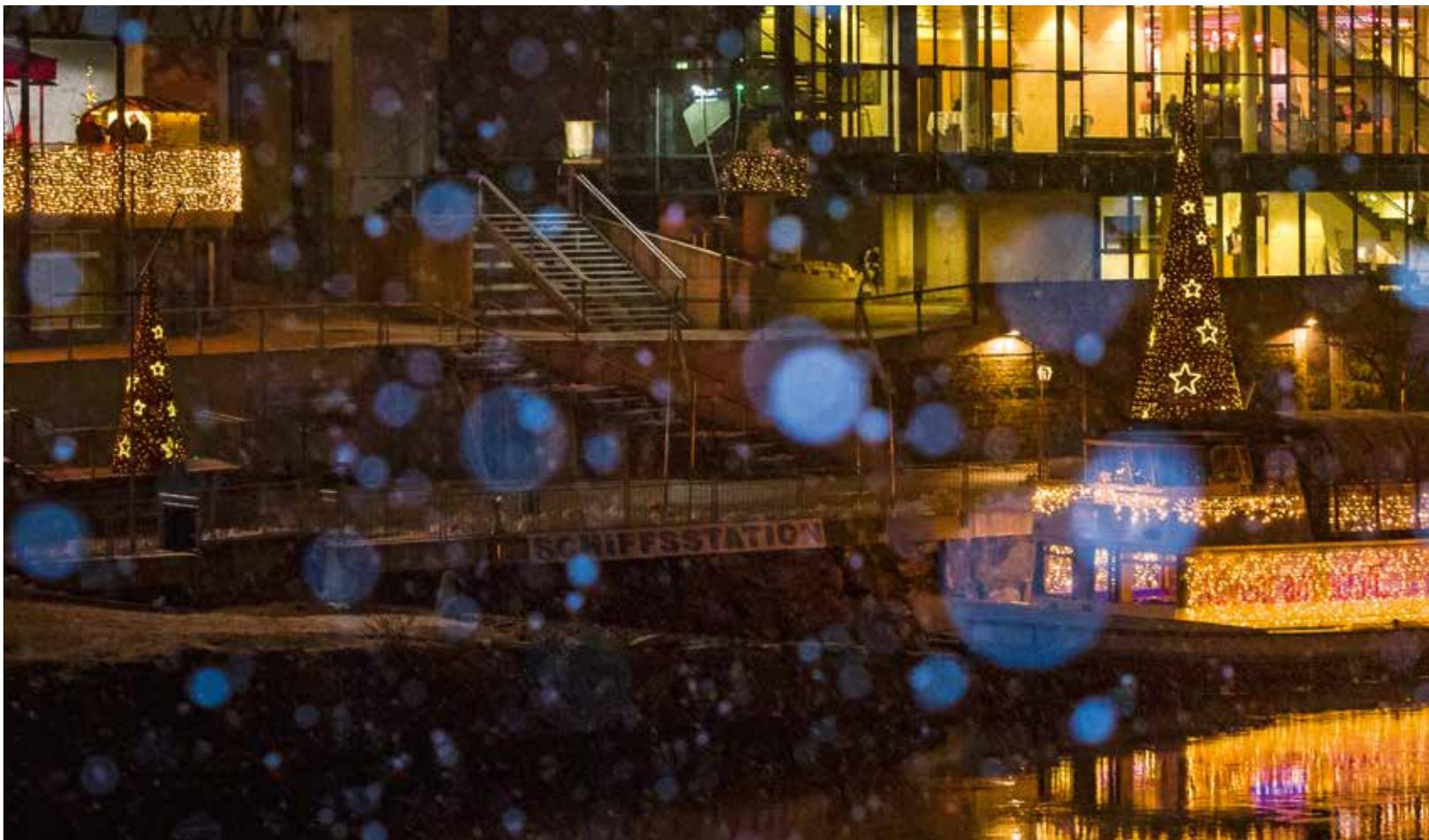
2

Der entzückende Christkindlmarkt; der Advent im Park; der in eine beeindruckende Kerze verwandelte Turm der Stadtpfarrkirche; die faszinierende Beleuchtung der Straßen, Gassen und Plätze; beeindruckende Weihnachtsbäume auf allen Plätzen der Innenstadt: Sie alle laden dazu ein, die Adventszeit in der Villacher Innenstadt mit allen Sinnen zu Genießen. „Es ist dieses ganz besondere Licht, diese spezielle Stimmung, die die Adventszeit in Villach

zu einem beeindruckenden Erlebnis werden lassen“, bringt es Altstadtreferentin Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner auf den Punkt. „Wir bringen den Besucherinnen und Besuchern die Weihnacht ihrer Kindheit zurück.“

ADVENTHÜTTEN. In den rustikalen Hütten, von denen die meisten auch barrierefrei zu begehen sind, findet die adventliche Begegnung mit lieben Menschen und mit kulinarischen Höhepunkten statt. Urige

1. Villachs Innenstadt steht bereit zum Eintauchen in die stillste Zeit des Jahres. 2. Streichelzoo, Adventmarkt, Karussell und andere Attraktionen verkürzen die Zeit, bis das Christkind kommt.



Schmankerln, herzhafte Suppen, ehrliche Köstlichkeiten aus der Region erwärmen Leib und Seele von Groß und Klein. „Während die Kleinen auf dem Eislaufplatz vor dem Rathaus unter dem funkelnden Lichterbaldachin begistert ihre Runden ziehen, sind die Eltern in Sachen Christkindl unterwegs“, meint auch Bürgermeister Günther Albel. „Advent in Villach, in der Stadt im Licht, ist ein ganz besonderes Erlebnis.“

FÜR DIE KINDER.

Streichelzoo, Christkindlwerkstatt und Christkindlpostamt, Christkindlzug und Kutschenfahrt, die vielen Eindrücke zwischen Nikolaipplatz und 8. Mai-Platz machen das Warten auf den Heiligen

Abend leichter. „Villach ist die Christkindl-Hauptstadt im Alpen-Adria-Raum“, sagt Oberrauer. „Wir schaffen einen gemütlichen, stimmungsvollen Auszeit-Raum in der vorweihnachtlichen Hektik, um gemütliches Zusammensein zu genießen.“ In der Villacher Adventstadt finden große und kleine Christkindln passende Geschenke, Zeit zum Innehalten und auch Platz zum

Verweilen und zum Beisammensein mit lieben Menschen.

BRAUCHTUM. Sozialadvent, Eislaufplatz, die Kindereisenbahn im Winterwunderland, der Streichelzoo und die große Krippe sind nur einige der Eckpunkte im erlebenswerten Villacher Advent, der so viele Menschen aus dem Alpen-Adria-Raum anlockt.

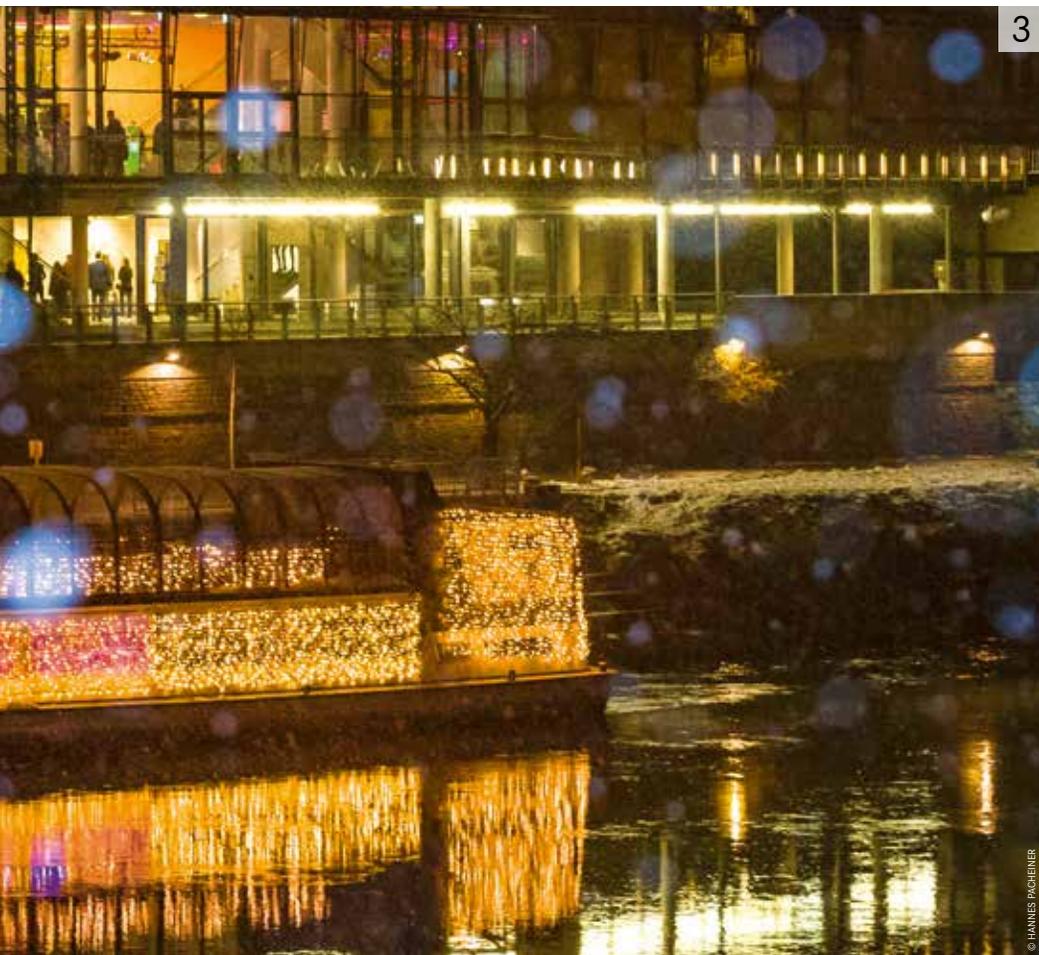
„Wir legen großen Wert auf unverfälschtes Brauchtum“, stimmen Bürgermeister Günther Albel und Vizebürgermeisterin Petra Oberrauer überein. „Der einzigartige Perchtenlauf, die vielen adventlichen Veranstaltungen (siehe Kasten rechts), die rustikalen Gastronomiehöfen und unsere feierlich geschmückte

Innenstadt, der Kinderzug und die Ankunft des Christkindls mit dem Drauschiff sind unverfälschte Zeichen dafür.“ Sie laden herzlich dazu ein, diese wunderbare Zeit des Jahres in der Villacher Adventstadt zu genießen, liebe Menschen zu treffen. „Advent in Villach hat so viele stimmungsvolle Facetten“, sagen Albel und Oberrauer. „Lassen Sie sich doch verzaubern!“

„Advent ist einer der Höhepunkte in unserer Villacher Innenstadt. Ich freue mich auf viele persönliche Begegnungen in dieser wunderbaren, stimmungsvollen Zeit.“

Vizebürgermeisterin Petra Oberrauer

3. Das Drauschiff ist an den Wochenenden bereit für eine stimmungsvolle Lichterfahrt, um die Adventstadt von einer ganz besonderen Perspektive aus zu erleben.



Advent zum Genießen

Eröffnung Villacher Advent

Fr, 16. November, 18.30 Uhr, Rathausplatz

Genießen Sie ein zauberhaftes Eröffnungsprogramm und die feierliche Entzündung der Adventbeleuchtung!

TRADITIONELLER VILLACHER ADVENT

Rund um die Stadtpfarrkirche, So bis Do, 10–19 Uhr, Fr und Sa, sowie 8. Dezember, 10–20 Uhr

HÜTTEN ADVENT

Gastronomiegenuss aus der Region Villach am Hauptplatz. So bis Do, 10–22 Uhr | Fr und Sa, bis 23 Uhr | 24. Dezember, bis 14 Uhr

WEIHNACHTEN IM PARK

Park des Parkhotels, Do und Fr, 12–20 Uhr | Sa, 10–21 Uhr | So, sowie 8. Dezember, 10–20 Uhr

Eislaufplatz

ab 17. November

täglich 9 bis 19 Uhr, Rathausplatz

Advent auf dem Schiff

ab 24. November

Sa und So um 16 und 17 Uhr, sowie ab 1. Dezember zusätzlich um 18 Uhr, CCV

Villacher Perchtenlauf

Fr, 30. November

18.30 Uhr, Altstadt

Alpen-Adria-Singen

Sa, 8. Dezember

18.30 Uhr, Laternenbühne Hauptplatz

Eisdisco

FR, 14. Dezember

15 bis 17.30 Uhr, für Minis

17.30 bis 20.30 Uhr, für Teenies+

Eislaufplatz am Rathausplatz

VSV & Friends mit Showtraining

SA, 15. Dezember

14 bis 20 Uhr, Eislaufplatz am Rathausplatz

Bauernadvent

So, 23. Dezember

17 Uhr, Drauterrassen und Altstadt

bauernadvent.at

Christkindl-Express

täglich, 10–19 Uhr

Entlang des Hauptplatzes bis zum Hauptbahnhof

Karussell und Kinderzug

täglich, 10–19 Uhr, Hauptplatz

Holzschnitzer

täglich, 10–19 Uhr, Hauptplatz

Streichelzoo

Mi und Do

14–18 Uhr, Oberer Kirchenplatz

Ponyreiten

Do bis So

14–18 Uhr, Oberer Kirchenplatz

Kutschenfahrten

Sa und So

ab 11 Uhr, Altstadt

villacheradvent.at



Musiktheater:
„Der Liebestrank“

Vielfältige Kultur als Geschenk

Sie suchen ein Geschenk für einen besonderen Menschen? Wie wäre es mit einem persönlichen Kultur-Abo?

Wer Villachs Kulturprogramm kennt, darf sich auch im kommenden Jahr auf ein erlesenes, mit viel Engagement komponiertes Angebot freuen. Es gibt wieder ein buntes Potpourri an hochkarätigen Konzerten, Theaterstücken und Aufführungen. „Wir möchten sowohl den Kulturschaffenden die optimalen Rahmenbedingungen bieten, als auch dem Villacher Publikum ein facettenreiches Programm“, erklärt Kulturreferent Günther Albel. Mit dem Programm 2019 scheint dies gelungen. Unter anderem wird die „Vienna Brass Connection“ ihre Musik in alle Aggregatzustände befördern, Klangkünstler Klaus Lippitsch mit Vogelpfeiferln und Baumwurzeln begeistern sowie Elfriede Jelineks „Königsweg“ direkt nach Villach führen. Das Musical „Hello Dolly“ wird aufgeführt, ebenso die Oper „Der Liebestrank“ und das Tanzstück „Romeo + Julia“. Ein großartiges Hörerlebnis wird auch der Abend mit dem Münchner Bach-Orchester, bei dem der Villacher „Lokalmatador“ Michael Martin Kofler auf der Flöte brilliert.

VIELSEITIG. Mindestens so vielseitig und ansprechend wie das Kultur-Programm ist die besondere Weihnachts-Abo-Aktion: Fünf Veranstaltungen können aus den verschiedenen Genres gewählt und zu einem wunderbaren Paket an ansprechender Kultur mitten in Villach geschnürt werden.

Kultur Abo: Zum Einheitspreis von 97 Euro erhalten Sie Karten für fünf von Ihnen ausgewählte Veranstaltungen. Es gibt keinen fixen Sitzplatz, die Plätze werden zugewiesen.

Kleines Orchester: Vienna Brass Connection, 9. 3. 2019 | Camerata Salzburg, 9. 4. 2019 | Münchner Bach-Orchester, 6. 5. 2019

Kammermusik: Wien für Anfänger, 24. 3. 2019 | Ancies Quartett, 11. 4. 2019 | Klaus Lippitsch, 18. 5. 2019

Sprechtheater: Spatz und Engel, 27. 3. 2019 | Am Königsweg, 10. 4. 2019 | Geschichten aus dem Wiener Wald, 24. 4. 2019

Musiktheater: Hello, Dolly!, 19. 3. 2019 | Der Liebestrank, 25. 5. 2019 | Romeo + Julia, 17. 6. 2019

Information und Anmeldung: Kulturabteilung der Stadt Villach, Schlossgasse 11 / Dinzschloss, T: 0 42 42 / 205-3412, E: martina.urschitz@villach.at oder villach.at/kultur

Ermäßigungen für Jugendliche bis 26 Jahre und Menschen mit Behinderung (in Höhe von 50 Prozent) gegen Vorlage einer Bestätigung.

WEIHNACHTEN
IST GERETTET...

... mit dem perfekten
Geschenk für Ihre Lieben!

€ 10
Villach
Gutscheine

Einlösbar
in über
130
Betrieben
der Villacher Innenstadt.

villach .besser einkaufen

Altstadt genießen

MIT DER WEIHNACHTS- BUS-BAHN-PARK-AKTION

Mit den Bonus-Bus-/Bahngutscheinen oder Bonus-Parkgutscheinen, die bis Sonntag, 6. Jänner 2019, gültig sind, lädt Sie Bürgermeister Günther Albel auf zwei Einzelfahrten mit dem Stadtverkehr oder zwei Stunden Parken ein. Nutzen Sie die Gelegenheit für Ihren Weihnachtseinkauf und genießen Sie die Vorweihnachtszeit in unserer glanzvoll erstrahlenden Altstadt!

EINKAUFEN IN VILLACH
MIT BUS, BAHN UND AUTO!

Gutschein

1 EINZELFAHRT ODER
1 STUNDE PARKEN

Liebe Villacherinnen und Villacher!

Es freut mich, dass ich Ihnen als kleines Weihnachtsgeschenk eine Einzelfahrt mit dem Villacher Stadtverkehr oder eine Stunde Parken in unseren gebührenpflichtigen Kurzparkzonen in Form dieses Gutscheines anbieten kann.

Besinnliche, erholsame Festtage und ein erfolgreiches 2019 wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister Günther Albel

EINKAUFEN IN VILLACH
MIT BUS, BAHN UND AUTO!

Gutschein

1 EINZELFAHRT ODER
1 STUNDE PARKEN

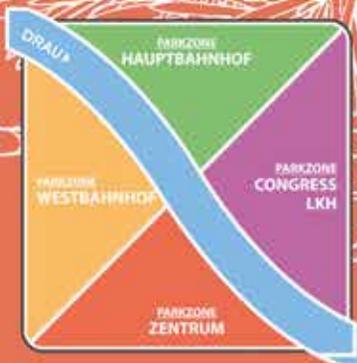
Liebe Villacherinnen und Villacher!

Es freut mich, dass ich Ihnen als kleines Weihnachtsgeschenk eine Einzelfahrt mit dem Villacher Stadtverkehr oder eine Stunde Parken in unseren gebührenpflichtigen Kurzparkzonen in Form dieses Gutscheines anbieten kann.

Besinnliche, erholsame Festtage und ein erfolgreiches 2019 wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister Günther Albel

villach *besser einkaufen*

EINKAUFEN IN VILLACH LÄSST KEINE WÜNSCHE OFFEN.



Das Parken mit den Bonus-Parkgutscheinen ist in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen bis Sonntag, 6. Jänner 2019, möglich. Die Bonus-Parkgutscheine einfach ausschneiden, Monat, Tag, Stunde und Minute Ihres Eintreffens auf dem Parkplatz ankreuzen und gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges platzieren. Dabei kann auf die folgende Viertelstunde aufgerundet werden.

Die Bus- oder Bahnfahrt mit dem Bonus-Bus-/Bahngutschein ist im gesamten Gemeindegebiet Villach – (ausgenommen Dobratschbus) – bis Sonntag, 6. Jänner 2019, möglich. Die Gutscheine einfach ausschneiden und beim Chauffeur des gewünschten Busses der Villacher Verkehrsunternehmen einlösen. Der eingelöste Fahrschein (unter Abgabe des Busgutscheines) ist dann 1 Stunde im Gemeindegebiet Villach – inklusive Umsteigevorgänge – gültig. Für die Bahnfahrt (im Gemeindegebiet Villach) vor der Fahrt wie beim Parkgutschein ankreuzen und den Abschnitt dem Kontrollpersonal im Zug vorweisen.

1 STUNDE PARKEN ODER BAHN FAHREN GÜLTIG BIS 6. JÄNNER 2019, PARKDAUER 1 STUNDE

Die Ankunftszeit ist auf dem Parkgutschein durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen anzugeben.

Monat November 2018 Dezember 2018 Jänner 2019

Tag

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Stunde

8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	Minute	0	15	30	45
---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	--------	---	----	----	----

1 EINZELFAHRSCHEIN GÜLTIG FÜR STADTVERKEHR IM GEMEINDEGEBIET VILLACH

GÜLTIG BIS 6. JÄNNER 2019, EINZULÖSEN BEI:



DIESER GUTSCHEIN DARF NUR EINMALIG ALS BONUS-PARKGUTSCHEIN ODER ALS BONUS-BUS-/BAHNGUTSCHEIN VERWENDET WERDEN!

PARKGUTSCHEIN: Sie können diesen Parkgutschein für einen einmaligen Abstellvorgang für 60 Minuten in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen im Bereich der Stadt Villach, bis 6. Jänner 2019, verwenden. Die Gebührenpflicht erstreckt sich werktags auf die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 18.00 Uhr sowie an Samstagen von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr. Die maximale Abstelldauer beträgt 180 Minuten. Der Zeitpunkt des Abstellens des Fahrzeuges ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisparkgutschein zu markieren; hierbei kann auf die dem Zeitpunkt des Abstellens folgende Viertelstunde aufgerundet werden. Verwenden Sie mehrere Gratisparkgutscheine, ist auf allen dasselbe Datum und dieselbe Ankunftszeit zu markieren. Bitte deponieren Sie den/die Parkgutschein/e deutlich sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges.

S-BAHN-GUTSCHEIN: Vor dem Einsteigen ist durch Ankreuzen des „Parkscheins“ die S-Bahn-Fahrkarte zwischen den Haltestellen: Villach Warmbad, Villach Westbf., Villach Hbf., Villach Seebach und Villach St. Ruprecht gültig zu machen. **BUSGUTSCHEIN:** Sie können diesen Busgutschein bei jedem Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen der Kärntner Linien – (Kowatsch, Postbus, ÖBB, Ebner und Wiegele) gegen einen Originalfahrschein einlösen, dieser gilt dann 1 Stunde im Gemeindegebiet Villach (ausgenommen auf den Dobratsch) für den Bus.

villach *besser einkaufen*

1 STUNDE PARKEN ODER BAHN FAHREN GÜLTIG BIS 6. JÄNNER 2019, PARKDAUER 1 STUNDE

Die Ankunftszeit ist auf dem Parkgutschein durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen anzugeben.

Monat November 2018 Dezember 2018 Jänner 2019

Tag

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Stunde

8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	Minute	0	15	30	45
---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	--------	---	----	----	----

1 EINZELFAHRSCHEIN GÜLTIG FÜR STADTVERKEHR IM GEMEINDEGEBIET VILLACH

GÜLTIG BIS 6. JÄNNER 2019, EINZULÖSEN BEI:



DIESER GUTSCHEIN DARF NUR EINMALIG ALS BONUS-PARKGUTSCHEIN ODER ALS BONUS-BUS-/BAHNGUTSCHEIN VERWENDET WERDEN!

PARKGUTSCHEIN: Sie können diesen Parkgutschein für einen einmaligen Abstellvorgang für 60 Minuten in den gebührenpflichtigen Kurzparkzonen im Bereich der Stadt Villach, bis 6. Jänner 2019, verwenden. Die Gebührenpflicht erstreckt sich werktags auf die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 18.00 Uhr sowie an Samstagen von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr. Die maximale Abstelldauer beträgt 180 Minuten. Der Zeitpunkt des Abstellens des Fahrzeuges ist durch deutlich sichtbares und haltbares Ankreuzen der betreffenden Kalenderdaten und der Uhrzeit auf dem Gratisparkgutschein zu markieren; hierbei kann auf die dem Zeitpunkt des Abstellens folgende Viertelstunde aufgerundet werden. Verwenden Sie mehrere Gratisparkgutscheine, ist auf allen dasselbe Datum und dieselbe Ankunftszeit zu markieren. Bitte deponieren Sie den/die Parkgutschein/e deutlich sichtbar hinter der Windschutzscheibe Ihres Fahrzeuges.

S-BAHN-GUTSCHEIN: Vor dem Einsteigen ist durch Ankreuzen des „Parkscheins“ die S-Bahn-Fahrkarte zwischen den Haltestellen: Villach Warmbad, Villach Westbf., Villach Hbf., Villach Seebach und Villach St. Ruprecht gültig zu machen. **BUSGUTSCHEIN:** Sie können diesen Busgutschein bei jedem Chauffeur der teilnehmenden Verkehrsunternehmen der Kärntner Linien – (Kowatsch, Postbus, ÖBB, Ebner und Wiegele) gegen einen Originalfahrschein einlösen, dieser gilt dann 1 Stunde im Gemeindegebiet Villach (ausgenommen auf den Dobratsch) für den Bus.

villach *besser einkaufen*

Optik Plessin feiert Geburtstag!

1 BRILLENGLAS IN PLESSIN QUALITÄT GESCHENKT!*

PRÄZISION
VON PLESSIN

GESCHENK
VON PLESSIN



* Beim Kauf einer Brille (Fassung und zwei Gläser) erhalten sie 50% Rabatt auf den Listenpreis der beiden Brillengläser.
Ausgenommen Komplettpreise, andere Aktionen und sonstige Vergünstigungen. Aktion gültig bis 31.12.2018.

9 x in Kärnten

VILLACH: Flagshipstore: Freihausgasse 15, 04242/24 6 55
Premium Lounge: Freihausgasse 15, 04242/24 6 55
Kontaktlinseninstitut & Sonnenbrillenshop:
Khevenhüllerstrasse 1, 04242/24 4 46
ATRIO: BRILLEN-UNIVERSUM PLESSIN:
Kärntnerstrasse 34, 04242/31 600

KLAGENFURT: Kramergasse 4, 0463/501 400

WOLFSBERG: Tenorio: Bahnhofplatz 1, 04352/36 001

GAILTAL: **HERMAGOR:** Gasserplatz 1, 04282/20 97
KÖTSCHACH-MAUTHEN: Kötschach 26a, 04715/520

FERLACH: Hauptplatz 5, 04227/20 200



**Optik
Plessin**

FÜR VIELE DER BESTE



1. Honky Tonk ist heuer das lässige Silvesterprogramm in der Villacher Innenstadt. 2. Auf drei Freiluftbühnen (Hauptplatz, Nikolaiplatz und Rathausplatz) gibt es in Villach am Silvestertag bereits ab 11 Uhr Musik. Bürgermeister Günther Albel, Innenstadtwirte, Veranstalter Wolfgang Koinig, Tourismus und Stadtmarketing freuen sich auf die coolste Nacht des Jahres.

Eintritt
frei!
SA/MO
30+31
DEZEMBER

Mit Honky Tonk ins Neue Jahr

Erstmals findet das Live-Musik-Festival zum Jahreswechsel in Villach statt. In sämtlichen Bars, Restaurants und Hotels wird bei guter Musik gefeiert, Fixpunkt ist das große Feuerwerk.

Die letzte Nacht des Jahres klingt in der Stadt Villach garantiert musikalisch aus: Das beliebte Live-Musik-Festival „Honky Tonk“ mit unterschiedlichen Bands in den Innenstadtlökalen findet erstmals zu Silvester statt. „Die Veranstaltung ist seit Jahren sehr beliebt und wir wollten den Villacherinnen und Villachern sowie Urlaubern ein ganz besonderes Programm zum Jahreswechsel bieten“, freut sich Bürgermeister Günther Albel auf die Premiere zu Silvester. Auf einer Bühne direkt am Rathausplatz gibt es bereits ab 14 Uhr ein „Warm Up“ mit diversen DJs und Show-Acts. Hinzu kommen Bands in den Lokalen, damit auch für jeden Geschmack etwas dabei ist. Honky Tonk begeistert die Villacherinnen

und Villacher seit 16 Jahren, der zusätzliche Termin zum Jahreswechsel wurde mit dem Tourismusverband und der Agentur media.con organisiert.

FREIER EINTRITT. Die Riesenparty zu Silvester soll Gäste aus ganz Kärnten und dem Alpen-Adria-Raum nach Villach locken, denn: Alle feiern bei freiem Eintritt! Bereits am 30. Dezember wird es eine

Eisdisco auf dem Rathausplatz geben, am Silvestertag verwandelt sich die Innenstadt ab 11 Uhr in eine einzige, große Konzertbühne. Die Band „Feel good“ unterhält am Hauptplatz, auf der Rathausplatzbühne heizen DJane „Krystl Secret“ und „Vanessa Zinner“ ein. In den Honky Tonk Bars, Restaurants und Hotels wird ebenfalls gefeiert, Fixpunkte sind das große Feuerwerk und der Wiener Walzer um Mitternacht.

„Honky Tonk gehört zu den beliebtesten Veranstaltungen in der Innenstadt. Heuer wollen wir der Hot-Spot für alle Musikfreunde in der letzten Nacht des Jahres sein.“

Bürgermeister Günther Albel

villach kultur

Termine Nov.-Dez. 2018

Kulturmagazin der Stadt Villach · Nr. 79 · www.villach.at/kultur

villach .kultur

KAMMERMUSIK



© NANCY HOROWITZ

Yuko Batik & Roland Batik Trio

Donnerstag, 15. November 2018,
19.30 Uhr, Business Center/Parkhotel Villach

Roland Batik, Walzer für Patrizia
Franz Liszt, Sonate in h-moll
Ausschnitte aus „Piña Colada“

Roland Batik ist als Pianist und Komponist ein grenzenloser Improvisator. Das seit Jahrzehnten bestehende Trio mit Heinrich Werkl und Walter Grassmann bestätigt immer wieder, wie gleichberechtigtes Zusammenspiel mit traumwandlerischer Sicherheit und Einfühlungsvermögen kombiniert mit hoher Spannung funktioniert. Den ersten Teil des Konzertes wird Yuko Batik bestreiten. Die Pianistin sagte in einem Interview: „Erlebnis durch Musik – das ist das größte Geschenk meines Lebens und dieses möchte ich in den Werken den Menschen weitergeben“.

LITERATUR UM 8



© CLAUDIA MOHRHAUER

Peter Clar und Markus Köhle Von Posterhasen und Oktobären

Mittwoch, 21. November 2018,
20.00 Uhr, Dinzlschloss

365 Tage, zwei Mal 365 Texte. So lässt sich das Projekt zusammenfassen, das Peter Clar und Markus Köhle seit Mai 2017 verfolgen. An jedem Tag schreiben sie einander und versuchen dabei ihren Alltag poetisch zu fassen – und doch gehen sie weit darüber hinaus. Dabei entsteht ein Dialog, ein Wechselspiel, eine gegenseitige Inspiration, die nachdenklich, humorvoll oder beschreibend sein kann, aber immer lustvoll und spontan ist.

Lassen Sie sich auf das Spiel ein!

MUSIKTHEATER



© FLOWMARTINE

Breakin´ Mozart Klassik meets Breakdance

Montag, 26. November 2018
19.30 Uhr Congress Center Villach

Eine Show von **Dancefloor Destruction Crew** und **Christoph Hagel**

Der aus seiner Zeit ins Heute katapultierte Mozart begegnet nicht nur rivalisierenden Breakdancern, er spielt auch noch Amor – vor allem weil für ihn nur die Liebe zählt. Dabei erklingt Mozartmusik, am Klavier interpretiert von Christoph Hagel, in Orchesterversionen und in modernen HipHop-Bearbeitungen. Wummernde Technobeats fehlen bei „Breakin´ Mozart“ ebenso wenig wie Funky Mozart und Rocking Amadeus. Freuen Sie sich auf B-Boy Mozart!

SPRECHTHEATER



© RABENHOF-PEHERSTORFER

HOLODRIO - Lass mich dein Drecksstück sein!

Dienstag, 27. November 2018
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Rabenhof Theaters
mit **Oliver Welter** (Naked Lunch), **Christoph F. Kruzler**, **Lucy McEvil** und **Alf Peherstorfer**

André Heller, der feinnervige Gartenkünstler, Wundernabi und Pyrotechniker, der begnadete Chansonnier und Wortmagier, der Bürgerschreck und poetische Querdenker steht im Zentrum dieser Hommage, die anlässlich seines 70. Geburtstages entstand.

Einführung zum Theaterabend:
Galerie Draublick, 18.45 Uhr

SPRECHTHEATER ZUSATZ



© NANCY HOROWITZ

Theatersport English Lovers (Wien) gegen Quintessenz (Wien)

Dienstag, 4. Dezember 2018
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Die zentrale Idee des Improtheaters ist es, ohne Skript und vorgefertigten Plan auf die Bühne zu gehen. Alle Charaktere, Emotionen und Geschichten entstehen im Moment. In der Spezialform „Theatersport“ treten zwei Mannschaften gegeneinander an und das Publikum bestimmt, was gespielt wird und beobachtet, welche Mannschaft überraschender spielt, welches Team absurdere Geschichten entwickelt oder einfach die brillanteren Gesangseinlagen liefert.



Weihnachtsgeschenke ABO

5 Produktionen zum Preis von EUR 97,-

Weihnachten naht und Sie suchen noch ein besonderes Geschenk?

Mit dem Weihnachtsgeschenke-Abo schenken Sie besonders ausgewählte und qualitätsvolle Kulturveranstaltungen. Schenken Sie erlebnisreiche Abende, die noch lange im Gedächtnis bleiben!

Information und Anmeldung: Kulturabteilung der Stadt Villach, Schloßgasse 11/Dinzlschloss
E: martina.urschitz@villach.at, T: 04242/205-3412

Kartenvorverkauf: Villacher Kartenbüro Knapp, Freihausgasse 5, T: 04242 / 273 41,
 an allen oeticket-Vorverkaufsstellen,
www.oeticket.com sowie an der Abendkasse.

THEATER

FÜR EIN
JUNGES

Publikum

 **KIDS** 
ab 4 Jahren

Compagnie Irene K. (B)



„Von Füßen und Pfötchen“

Poetisches Tanztheater

Donnerstag, 29.11.2018

Parkhotel Villach, 8.30 Uhr, 10.00 Uhr und 16.00 Uhr



Karten sind im Villacher **Kartenbüro Knapp**,
Freihausgasse 5, T 04242/27341, in allen
Ö-Ticket **Vorverkaufsstellen** sowie online unter
www.oeticket.at und an der Kassa erhältlich.

oeticket.com

Business Center/Parkhotel Villach, Moritschstraße 2
 Congress Center Villach, Europaplatz 1
 Dinzschloss, Schloßgasse 11
 Galerie Freihausgasse, Freihausgasse
 Kulturhofkeller, Lederergasse 15
 neubuehnevillach, Rathausplatz
 Parkcafé, Moritschstraße 2
 Warmbaderhof, Kadischentallee 22 - 24

villach :kultur

NOVEMBER 2018

15.11. DONNERSTAG

Lesung und Mitmach-Trara
Michael Roher: Wer fürchtet sich vorm illa Lachs?
 14.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Buchpräsentation
Angelika Kaufmann: Und wer bist Du?
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Vernissage mit Clubbing
Eröffnungsfeier des Kinderliteratur-Festivals „Lesestadt“
 18.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Yuko Batik & Roland Batik Trio
 19.30 Uhr, Business Center/Parkhotel

Viel gut essen
 20.00 Uhr, neubuehnevillach

16.11. FREITAG

Interaktiver Rundgang
artefles: Besuch in der Lesestadt
 14.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Buchpräsentation
Michael Roher: Frosch und die abenteuerliche Jagd nach Matzke Messer
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Spurensuche - Eine entführte Geschichte: TURBOtheater
 16.00 Uhr, Schillerpark

Viel gut essen
 20.00 Uhr, neubuehnevillach

17.11. SAMSTAG

LIVE-Hörspiel
Theater a.c.m.e. & Gäste: Bilder im Ohr
 17.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Viel gut essen
 20.00 Uhr, neubuehnevillach

18.11. SONNTAG

Interaktiver Rundgang
artefles: Besuch in der Lesestadt
 17.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

20.11. DIENSTAG

Viel gut essen
 20.00 Uhr, neubuehnevillach

21.11. MITTWOCH

Workshop
artefles: Buchbinden
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Lesung
Lisa Maria Wagner: Alex und der Mond
 17.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Viel gut essen
 20.00 Uhr, neubuehnevillach

Literatur um 8
Peter Clar und Markus Köhle: Von Posterhasen und Oktobären
 20.00 Uhr, Dinzschloss

22.11. DONNERSTAG

Workshop
artefles: Hier wimmelt es!
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Workshop
TURBOtheater: Theater machen
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Buchpräsentation
Harald Schwinger: Held
 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

TONsPUR 2018
Robert-Unterköfler Quintett
 19.30 Uhr, Warmbaderhof

Viel gut essen
 20.00 Uhr, neubuehnevillach

Rick Hollander Quartett
 20.00 Uhr, Kulturhofkeller

23.11. FREITAG

Workshop
Simone Dueller: Die Schreibwerk-Stadt
 15.30 Uhr, Galerie Freihausgasse

Lesung
Andreas Thaler: Ein Fisch am Fahrrad oder Die Verdreifachung der Schwerkraft
 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

TONsPUR 2018
MELA
 19.30 Uhr, Warmbaderhof



Viel gut essen
 20.00 Uhr, neubuehnevillach

24.11. SAMSTAG

TONsPUR 2018-Workshop
Du dödél die
 14.00 Uhr, Warmbaderhof



Mitmach-Lesung
Simone Dueller und Lejla Nametak-Wochein: Apfelbaum & Co. Die Kinderbücher von Angelika Kaufmann
 17.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

TONsPUR 2018
Mischwerk
 19.30 Uhr, Warmbaderhof



Viel gut essen
 20.00 Uhr, neubuehnevillach

25.11. SONNTAG

TONsPUR 2018-Workshop
Du dödél die
 9.30 Uhr, Warmbaderhof

Eltern-Kind-Workshop
artefles: Meine Stadt
 14.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Interaktive Buchpräsentation
Andreas Thaler und Lisa Maria Wagner: Frida, Flii und Mo
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

TONsPUR 2018
Bartolomey Bittmann
 19.30 Uhr, Warmbaderhof



26.11. MONTAG
Ein Känguru wie du
 10.00 und 16.00 Uhr, Business Center/
 Parkhotel Villach

Breakin´ Mozart
 19.30 Uhr, Congress Center Villach



27.11. DIENSTAG
eine kleine geschichte
 10.00 und 16.00 Uhr, Business Center/
 Parkhotel Villach

Holodrio – Rabenhof Theater
 19.30 Uhr, Congress Center Villach
 18.45 Uhr, Einführung zum Theaterabend



28.11. MITTWOCH
Mitmach-Lesung
Simone Dueller und Lejla Nametak-Wochein: Apfelbaum & Co. Die Kinderbücher von Angelika Kaufmann
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Digital Primitives
 20.00 Uhr, Kulturhofkeller

29.11. DONNERSTAG
Von Füßen und Pfötchen
 8.00, 10.00 und 16.00 Uhr, Business Center/Parkhotel Villach

Workshop
TURBOtheater: Theater machen
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Ingmar Gregorzewski:
Wie entsteht ein Wimmelbuch?
 18.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Lesung
Ingmar Gregorzewski: Ali Mitgutsch: Herzanzünder
 19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

30.11. FREITAG

Workshop
Simone Dueller: Die Schreibwerk-Stadt
 15.30 Uhr, Galerie Freihausgasse

Workshop
Lisa Maria Wagner: Collagieren mit Frida, Wein und Käse
 18.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Abschlusskonzert der 5 Galltaler - "Da letzte Kraha"
Bereits ausverkauft!
 19.00 Uhr, Congress Center Villach

DEZEMBER 2018

02.12. SONNTAG

Figurentheater
Andreas Thaler und Lisa Maria Wagner: Frida, Flii und Mo im Guckkasten
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Herbstkonzert
Kelag Blasorchester
 16.00 Uhr, Congress Center Villach

4.12. DIENSTAG

Theatersport
 19.30 Uhr, Congress Center Villach

5.12. MITTWOCH

Figurentheater
Andreas Thaler und Lisa Maria Wagner: Frida, Flii und Mo im Guckkasten
 16.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Kurt Gober – Frank Hoffmann, Weihnachtspecial
 20.00 Uhr, Kulturhofkeller

07.12. FREITAG

Finissage
Abschlussfeier „Lesestadt“ mit Werkstätten-Präsentation
 15.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

NEUBUEHNEVILLACH

www.neubuehnevillach.at



Viel gut essen von Sibylle Berg

Die Nerven liegen blank: Homo-Ehe, Migration, Bio-Gemüse, Euro-Krise, Feminismus. Reizthemen, die nicht nur die Stammische und Internetforen zum Erben bringen. Hier die Mahnungen der politisch Korrekten, dort der Widerspruch der Reaktion: „Das wird man ja wohl noch sagen dürfen.“ In dieser Gemengelage eines ständigen „Empört euch!“ monologisiert in „Viel gut essen“ ein moderner Jedermann, während er aus feinsten Zutaten für Frau und Sohn ein mehrgängiges Menü kocht (noch so eine Zeiterscheinung). Weiß, heterosexuell, gut bürgerlich, gesund und in den besten Jahren, hat er beruflich nicht ganz das Erwartete erreicht, nicht ganz die erhoffte Familie gegründet, und nun wird auch noch sein Wohnviertel gentrifiziert und demnächst wahrscheinlich unbezahlbar. Ein erschreckend normaler „Verlierer“ eben, der glaubte, ab der Geburt wäre ihm auch das Gewinnen versprochen. Sibylle Berg lässt ihn über den Zustand unserer Gesellschaft schimpfen, klagen, rasonieren,...

Ein irrer Spaß, wie der „arme Mann“ geschmackvoll durch diesen Abend stolpert.

Regie: **Erik Jan Rippmann**
 Es spielen: **Martin Geisler und Kai Möller**

Weitere Infos: Büro der neubuehnevillach, Hauptplatz 10, 9500 Villach, Telefon: +43 (0) 42 42 / 28 71 64 oder office@neubuehnevillach.at, Villacher Kartenbüro: + 43 (0) 42 42 / 273 41 oder office@villacherkartenbuero.at. Elektronische Kartenreservierungen: www.neubuehne.at. An allen Vorverkaufsstellen von Ö-Ticket und über die Kleine Zeitung Ticket-Hotline +43 (0) 316 / 87 18 71 11.



FILMSTUDIO VILLACH

Saal 3 im Stadtkino

Stadtkino Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 270 00 (Kinokassa, täglich ab 17.30 Uhr) bzw. T: 0650 / 920 40 35, E: fritz.hock@filmstudiovillach.at

Das **monatliche Programmheft** wird auf Anfrage (per Telefon oder per E-Mail) postalisch zugesandt. Alle Filme im Detail sind neben der Homepage: www.filmstudiovillach.at auch auf **Facebook (Filmstudio Villach)** einsehbar. Auf Anfrage werden Schulvorstellungen auch vormittags durchgeführt.

INFO villach :kultur

Kartenvorverkauf: Villacher Kartenbüro Knapp, Freihausgasse 5, T: 0 42 42 / 273 41, www.oeticket.com an allen oeticket-Vorverkaufsstellen, www.oeticket.com sowie an der Abendkasse.

Nähere Informationen: Kulturabteilung der Stadt Villach, Schloßgasse 11, T: 0 42 42 / 205-3400, www.villach.at/kultur

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 7. November 2018. Änderungen vorbehalten! **Medieninhaber (Verleger):** Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach. **Herausgeber:** Geschäftsgruppe 4, Kulturabteilung, Schloßgasse 11, 9500 Villach.

KINDERTHEATER-ABONNEMENT 2018/2019

Theater für ein junges Publikum

minis 2+



© DAVID BECKROFF

eine kleine geschichte

Dienstag, 27. November 2018
10.00 und 16.00 Uhr,
Business-Center Villach/Parkhotel

Theater ohne namen (D)

Alles beginnt mit einem Durcheinander. Papier quillt aus Schubladen, Kisten türmen sich, Dinge werden scheinbar achtlos zurückgelassen. Ein Einsatzkommando der besonderen Art hat die Aufgabe, Ordnung in das Chaos zu bringen. Die Welt der Dinge verführt die Spezialisten und lenkt sie immer wieder von ihrer Mission ab. In einem leisen Spiel entstehen Bilder und Momente des Lebens: eine kleine Geschichte von Glück und Traurigkeit, Überraschung und Sehnsucht.

Dauer ca. 30 Minuten + 15 Minuten Nachspiel

juniors 7+



© THEATER ISKRA

Ein Känguru wie du

Montag, 26. November 2018
10.00 und 16.00 Uhr,
Business-Center Villach/Parkhotel

Theater Iskra (D)

Jeder soll leben und lieben, wie er will. Alle würden das sagen, aber meinen es auch alle ernst? Die beiden Zirkus-Raubkatzen Pascha und Lucky verheddern sich immer wieder in ihren eigenen Vorurteilen. Denn ihr Dompteur ist irgendwie anders! Fazit: Ein witziges, freches Kinderstück über Klischees, Homosexualität und Vorurteile. Ausgezeichnet mit dem Publikumspreis der Jugendjury bei den Mühlheimer Theatertagen 2015

„Ein Känguru wie du“ – nach dem gleichnamigen Kinderbuch – nimmt Vorurteile humorvoll auf die Schaufel.

Dauer ca. 40 Min.

kids 4+



© COMPAGNIE IRENE K

Von Füßen und Pfötchen

Donnerstag, 29. November 2018
8.30, 10.00 und 16.00 Uhr,
Business-Center Villach/Parkhotel

Compagnie Irene K (B)

Der Ausgangspunkt, zwei Wörter: Füße und Pfoten. Zwei Welten: der Mensch und das Tier, die sich begegnen. Füße und Pfoten? Warum? Zum Gehen, natürlich! Dank dieser Extremitäten bin ich frei! Frei zu reisen, frei zu erforschen, frei den Ort zu wechseln, wann immer ich will! Seit langem versucht die Compagnie Irene K., das Publikum über verschiedene Wege an den Tanz heranzuführen. Tanz ist eine durch den Körper ausgedrückte Interpretation von verschiedenen Botschaften: die universelle Sprache schlechthin.

Dauer ca. 40 Min.

Familienstück – ab 5 Jahren



Das Schneemädchen

Sonntag, 9. Dezember 2018
16.00 Uhr, Congress Center Villach

Opernwerkstatt am Rhein (D)

Ein hinreißendes, fantasievolles musikalisches Volksmärchen vom russischen „Grimm“

Jedes Volk besitzt seine Märchen, die eng mit dem Leben und dem Alltag des Volkes verbunden sind. Die Atmosphäre dieses russischen Volksmärchens mit der Musik von Peter Iljitsch Tschaikowski und Nikolai Rimski-Korsakow bezaubert Kinder und Erwachsene gleichermaßen und entführt in eine glitzernde Schneewelt.

Dauer ca. 70 Minuten ohne Pause

KINDERTHEATER-ABO Bestellung und Informationen: Preis pro Abo: 30 Euro, Einzelkarte: 9 Euro, Gruppenpreis: 4,50 Euro pro Person (ab 10 Personen), T: 0 42 42 / 205-3415 F: 0 42 42 / 205-3499 E: kindertheater@villach.at

Galerie Freihausgasse Galerie der Stadt Villach

Freihausgasse, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 205-3450, www.villach.at, Mi bis Fr: 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr, Sa: 9.00-18.00 Uhr, So: 14.00-18.00 Uhr, montags und dienstags geschlossen

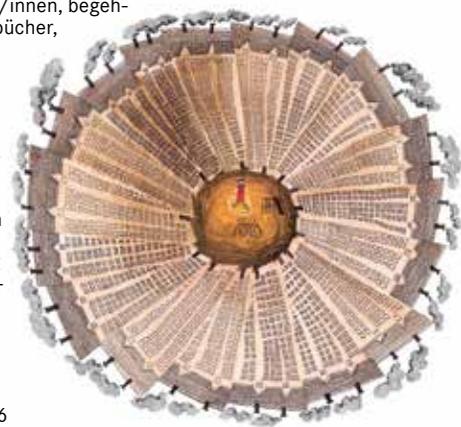
Kindertheater-Festival „Lesestadt“

Vernissage mit Clubbing: Donnerstag, 15. November 2018, 18.00 Uhr

Ausstellungsdauer: bis 7. Dezember 2018

Die Galerie Freihausgasse wird zur „Lesestadt“ und zum Festivalzentrum, denn die Wahl des Veranstaltungsortes ermöglicht eine Begegnung von Text und Illustration auf Augenhöhe. Eine familienfreundliche Ausstellung rund um die Kinderbücher von Angelika Kaufmann, Ali Mitgutsch, Michael Roher und Lisa Maria Wagner führt die bildnerische Seite der Kinderbuchwelten vor Augen, mit Lesungen, Workshops und Performances gibt es Programm für alle Sinne. Originalbilder der Künstler/innen, begehbare Riesen-Wimmelbücher, gemütliche Lese- und Hörspielecken und ein Atelier laden zum Staunen, Verweilen und Mitmachen ein. Im gesamten Obergeschoß ist eine Miniaturstadt aufgebaut, die von Bilderbüchern inspiriert ist und im Laufe der Ausstellung von Kindern weitergebaut und umgestaltet werden kann.

Anmeldung und Informationen:
T 0664 / 60 205 3436
E jugend@villach.at



© ANGELIKA KAUFMANN



© REGINA HÜBNER

Ausstellungsraum Dinzlschloss

Schloßgasse 11, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 205-3400, www.villach.at, Mo bis Do: 8.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr, Fr: 8.00-12.00 Uhr, samstags, sonntags und feiertags geschlossen

Regina Hübner me and you May I tell you something personal?

Ausstellungsdauer: bis 18. Jänner 2019

Villach präsentiert eine umfassende Ausstellung der international tätigen Künstlerin in ihrer Geburtsstadt. Das Thema dieser multimedialen Werkschau ist die zwischenmenschliche Beziehung und die Subjektivität der Kommunikation sowohl in der menschlichen Sphäre, als auch im Verhältnis des Kunstwerks zu seiner Darstellung. Regina Hübner zeigt Einzelwerke, die aus verschiedenen Schaffensperioden stammen und sich thematisch und formell mit einer Rauminstallation verbinden, die eigens für das Dinzlschloss kreiert wurde. Es wird sowohl ein Blick auf das gesamte künstlerische Œuvre, als auch auf das neueste Schaffen der Künstlerin geboten. Hübner ist hauptsächlich im Bereich der Videokunst, experimentellen Fotografie, Performance und Rauminstallation sowie der Objektkunst tätig.

KULTUR

AUSSTELLUNG

FÜR KINDER

thats Life



LAGANA
RESTAURANT · BAR

LAGANA GUTSCHEINE
das perfekte
Weihnachtsgeschenk

Die LIVE MUSIK Acts bis zum Jahresende

07.12.2018 - Francesca Viaro - Michael Wandaller Trio
Ein bunter Querzug durch Soul, Pop, Jazz uvm.

31.12.2018 - „Kärnt'n Gluat“ Silvestergala in den Drauräumen
„DJ Grooveminister“ in der LAGANA Bar

Unsere urige **LAGANA PUNSCHHÜTTE** sorgt wieder für **einzigartige Adventstimmung!** Es erwarten Sie Leckereien wie hausgemachter Eierlikör, Hot GIN Punsch, Glühmost, heiße Maroni, und vieles mehr! Unsere Öffnungszeiten sind von Donnerstag bis Samstag ab 18.00 Uhr und am Silvesterabend ab 21.00 Uhr!

E-mail: info@hi-villach.at | Telefon: +43 (0) 42 42.22.522 | Europaplatz 1 - 2 | 9500 Villach | www.hi-villach.at

Holiday Inn
EINLIEG-HOTEL
VILLACH - AUSTRIA

Wohnträume brauchen einen Partner

DER
IMMOBILIEN
BERATER

Immobilienberater Mayerhofer KG | Immobilienmakler | Immobilienreuhänder

Patricia Heschl: 0664/ 40 38 884



Naherholungsgebiet

Warmbad Villach!

Eigentumswohnung, 2. OG ohne Lift, ca. 71m² Nutzfläche, Keller, 2-Zimmer, Kamin, Teilrenovierung notwendig!
KP: € 120.000,- EA: 95 kWh/m² fGEE: 1,52

Patricia Heschl: 0664/ 40 38 884



Maisonettewohnung mit Südbalkon

Eigentumswohnung auf zwei Ebenen/Maisonette, Villach - Völkendorf, ca. 106m² Wfl., Balkon, großer, offener Wohn-Essbereich, 1 x Carport, 1 x KFZ - AP, Kellerabteil
KP: € 256.000,- HWB: 50,6 kWh/m² a

Patricia Heschl: 0664/ 40 38 884



Auch in Zukunft wertvoll!

Villach - Warmbad, 4-Zimmer-Eigentumswohnung, 3 Schlafzimmer, ca. 18m² großer, überdachter Balkon, Einbauküche, 2 x Tiefgaragenplätze
KKP: € 269.000,- HWB 42 fGEE: 0,87

Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790



Helle 3-Zimmer-Wohnung mit Fernblick

Villach - St. Martin, ca. 87m² Wfl., neue Küche, neues Badezimmer, Südbalkon, Garage, Kellerabteil
KP: € 149.000,- HWB: 41 fGEE: 0,99

Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884



Doppelhaushälfte mit Nebengebäude!

Villach - Land, Feffernitz, ca. 100m² Wfl., ca. 852m² Grund, Keller, Zentralheizung, renovierungsbedürftig, Bj. 1950
KP: € 135.000,- HWB: 257 fGEE: 2,51

Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790



Mehrparteienhaus in Warmbad
Großfamilie, Anleger gesucht! 3 getrennte Wohneinheiten, ca. 180m² Wfl., ca. 986m² Grundfläche, Keller, Garage, neue Zentralheizung, ebenes Grundstück, bevorzugte Wohnlage
KP: € 295.000,- HWB: 155 fGEE: 1,81

Nikolaigasse 27, Villach | M. 0664/33 73 790 oder 0664 40 38 884

E. office@derimmobilienberater.at www.derimmobilienberater.at

Miele

CENTER ● OLSACHER



AKTIONSPREIS

Kaffeevollautomat CM 5300

- OneTouch-Funktion – Zubereitung von einfachem oder doppeltem Cappuccino oder Latte Macchiato
- Programmierung von Temperatur, Mahlmenge und Wassermenge pro Tasse und Kaffeespezialität
- Automatische Spül-, Reinigungs- und Entkalkungsprogramme
- Farbe: Grau

€ 699,-*



AKTIONSPREIS

Dampfgarer DG 6001 GourmetStar

- Genaue elektronische Temperaturregelung 40 bis 100 °
- Als Einbau-, Unterbau- oder Standgerät verwendbar
- Menügaren ohne Geschmacksübertragung auf bis zu 3 Ebenen
- 1,2 l Wassertank – Wasservorrat bis zu 90 Minuten Garzeit

€ 699,-*



Klassifizierung
Energieeffizienz **A**
Reinigungswirkung **A**
Trockenwirkung **A**

Symbolfoto

Geschirrspüler G 4203

- Stand- und Unterbaugerät
- Vollelektronische Steuerung mit Update-Funktion
- mit großem Besteckkorb
- **Flüsterleise**
- Lebenslange Wasserschutzgarantie
- Schalterblende lichtweiß
- mit Automatik-Programm

€ 559,-*



Staubsauger C2 PowerLine Black Pearl

- Power-Motor, **890 Watt**
- kompaktes Edelstahl-Teleskoprohr
- Umschaltbare Universal-Bodendüse SBD 355-3
- reichhaltiges Zubehör integriert
- 6-stufiger Drehregler
- Auf 20 Jahre Lebensdauer getestet
- 10 Meter Aktionsradius

€ 179,-*

*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassabholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Es ist kalt!
Zeit, Obdachlosen
zu helfen:

Kältetelefon
0463/39 60 60

Oder gleich spenden unter:
www.caritas-kaernten.at/kaelte

Caritas

In den kalten Monaten des Jahres stehen für Obdachlose in Villach Zimmer als Notquartiere zur Verfügung.

Kältetelefon der Caritas ist aktiv

Mit dem Caritas-Kältetelefon soll Betroffenen rasch geholfen werden. Die Stadt Villach veranlasst danach weitere Schritte.

Wenn die Temperaturen sinken, kann Obdachlosigkeit zur echten Gefahr werden. „Niemand soll aber auf Kärntens Straßen leiden und frieren“, sagt Josef Marketz, Direktor der Caritas. Seine Hilfsorganisation bündelt daher alle Kräfte und hat seit 1. November das „Kältetelefon“ wieder aktiviert. Wenn Passanten einen Obdachlosen sehen, wird mit einem Anruf die Hilfskette in Gang gesetzt. „Zuerst wird der Zustand des Betroffenen

abgeklärt. Danach kommt dieser entweder ins Krankenhaus oder in unser Notquartier“, erklärt Vizebürgermeisterin Sozialreferentin Gerda Sandriesser. Der Stadt stehen für diese Notfälle mehrere Betten zur Verfügung.

SOZIALE EINBINDUNG. Mit dieser Regelung geht Villach den Weg der sozialen Einbindung. „Es geht uns nicht darum, Betroffene für eine Nacht in einem Heim unterzubringen. Wir streben, so weit dies auch erwünscht ist, eine soziale Einbindung der Menschen an“, sagt Sozialreferentin Sandriesser. Die bisher gemachten Erfahrungen bestätigen diese Vorgehensweise als gut und effizient.

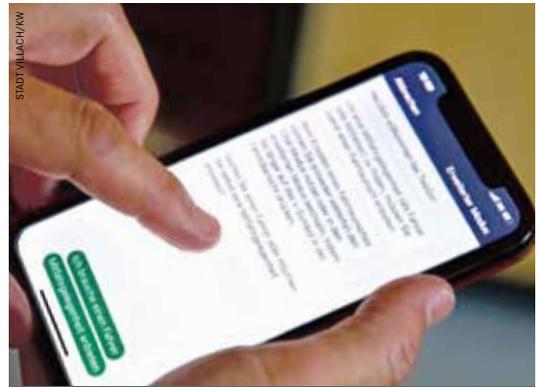
Im vergangenen Winter waren nur drei Villacher betroffen, alle anderen Menschen waren auf der Durchreise und blieben für ein, zwei Nächte in der Stadt.

Das Kältetelefon ist in diesem sozialen Netzwerk ein enorm wichtiger Punkt und aktiviert die Hilfskette.

Kältetelefon

Das Kältetelefon der Caritas ist seit 1. November aktiv. Wer meint, einen Obdachlosen in Villach zu sehen, kann dies unter der Nummer 0463/ 39 60 60 melden. Damit wird eine Hilfskette aktiviert, damit niemand in Villach auf der Straße übernachten muss.

ADRIAN HIPF



Gratis zum Herunterladen, einfach in der Bedienung: die Mitfahr-App „TwoGo“

App entlastet Umwelt und Brieftasche

„TwoGo“ heißt eine neue Fahrgemeinschafts-Plattform. Sie ist für alle Villacherinnen und Villacher kostenlos.

„TwoGo“ heißt eine neue Fahrgemeinschafts-Plattform für alle Villacherinnen und Villacher und darüber hinaus. Sie soll Menschen miteinander verbinden, die ein gemeinsames Fahrziel haben. Das schont Umwelt und Geldbörse. Im Zentrum der Initiative steht die App „TwoGo“, die es für iOS und Android gratis zum Herunterladen gibt. Man kann via App entweder eine Mitfahrgelegenheit suchen oder sich selbst als FahrerIn anbieten. „TwoGo“ sucht selbstständig nach passenden Kombinationen von Wünschen – ein bisher aufwendiges „Zusammentelefonieren“ entfällt. Sollte sich keine 100prozentig übereinstimmende Fahrt ergeben, werden Alternativen vorgeschlagen – etwa eine frühere oder spätere Abfahrtszeit. Das Angebot gilt für private und für dienstliche Fahrten.

PROMINENTE TEILNEHMER. In Kärnten nehmen namhafte Betriebe und öffentliche Einrichtungen an „TwoGo“ teil: Infineon, Imerys, das Land Kärnten, das Landeskrankenhaus Villach sowie die Städte Klagenfurt und Villach. Für Bürgermeister Günther Albel ist die Initiative ein wichtiger Beitrag, die Umwelt zu entlasten: „Wenn zwei oder mehr Menschen den gleichen Weg haben, ist es nicht immer nötig, einzeln zu fahren. Diese App leistet einen vernünftigen Beitrag zur Ressourcenschonung.“ Sie sei auch als weitere Maßnahme für den „Zentralraum Kärnten“ zu sehen. Die Städte Villach und Klagenfurt haben ja im Vorjahr beschlossen, verstärkt zusammenzuarbeiten, um gemeinsame Ziele rascher erreichen zu können. Die erste gemeinsame Maßnahme war die Mängel-App „Augen auf!“.

Weniger Lärm und Abgase Stadt Villach stellt den Fuhrpark um

Schritt für Schritt wird der Fuhrpark der Stadt Villach auf alternativ betriebene Fahrzeuge umgestellt. Nun wurde die Anschaffung eines Hybrid-Autos beschlossen, das primär im Jugendamt zum Einsatz kommen soll. Es wird bereits das neunte Fahrzeug sein, das nicht oder nicht ausschließlich auf Benzin oder Diesel angewiesen ist. Die aktuelle Palette reicht vom Elektroroller für kurze Wege bis zu erdgasbetriebenen Kleintransportern, die etwa im Bereich der Straßenerhaltung zum Einsatz kommen.

EMISSIONEN VERRINGERN. „Es ist unser Ziel, Emissionen und Lärmbelastigung kontinuierlich zu verringern“, sagt Wirtschaftsreferentin Petra Oberrauner. „Villach als umweltbewusste Stadt muss hier mit gutem Beispiel vorangehen.“ Wenn es ob der Arbeitsanforderungen nicht möglich ist, alte Fahrzeuge durch Elektro-Autos zu ersetzen, so wolle man zumindest, wie im aktuellen Fall, auf eine Hybrid-Lösung wechseln, also eine Kombination aus Verbrennungs- und Elektromotor.

PRÄMIERTES UMWELTBEWUSSTSEIN. Die kontinuierliche Umwandlung des Fuhrparks ist ein weiterer Teil eines langfristigen Gesamtkonzepts der Stadt, das bereits im Herbst 2016 in der Schweiz mit dem „European Energy Award Gold“ ausgezeichnet worden ist. Damals erhielt Villach als erste österreichische Stadt dieser Größenordnung die sogenannte 5e-Zertifizierung. Dabei werden umweltrelevante Maßnahmen bewertet. Besonders gut schneidet Villach bei der Ver- und Entsorgung mit Energie und Wasser ab. „Unser Anteil an erneuerbarer Energie im Bereich der Fernwärme beträgt bis zu 80 Prozent“, sagt Bürgermeister Günther Abel.

Raiffeisen Immobilien Kärnten GmbH
elisabeth.oberdorfer@rbgk.raiffeisen.at
edith.pirker@rbgk.raiffeisen.at
manfred.meyer@rbgk.raiffeisen.at
peter.zlanabitnig@rbgk.raiffeisen.at

**Raiffeisen
Immobilien**



Baugrund in sonniger Toplage in Stallhofen/Wernberg

Hanglage, gut teilbar, 2 Zufahrten, alle Anschlüsse vorhanden, Gfl.: ca. 670 – ca. 1.341 m²

KP: € 90,-/m² bzw. € 95,-/m² bei Teilung
Hr. Meyer: 0664 214 07 93



Exklusives Wohnhaus in Finkenstein

Unverbaubare Aussichtslage, inkl. Einbauküche, Alarmanlage, Carport mit E-Tankstelle, Wfl. ca. 133 m², Gfl.: ca. 997 m², HWB 40,0

KP: € 429.000,- inkl. ca. € 30.000,- WBF
Hr. Meyer 0664 214 07 93



Schönes Wohnhaus in Stuben / sonnige Waldrandlage!

Große, gut sanierte Wohneinheit mit Garage; Einliegerwohnung zum Fertigstellen, GFL ca. 1205 m², WFL ca. 152 m², HWB 212

KP: € 219.000,-
Fr. Oberdorfer 0676 76 47 299



Solides Familienhaus

Ruhige Lage in der Kreuzen, Gemeinde Paternion, mit Doppelgarage und Carport, Gfl.: ca. 1.018 m², Wfl.: 150 m², HWB 213,6

KP: € 249.000,-
Hr. Zlanabitnig 0664 420 87 29



Gediegenes Landhaus

Großzügige und hochwertige Bauweise, am Millstätterhochplateau, mit See- und Bergpanoramablick, Gfl.: ca. 1.314 m², Wfl.: 751 m², HWB 75

KP: € 650.000,-
Hr. Zlanabitnig 0664 420 87 29



Gartenwohnung in Bad Kleinkirchheim

Top Lage im Zentrum, wenige Gehminuten zum Schilift, Wintergarten, Terrasse, Garten, neuwertige Küche inkludiert. Wfl.: 77,36 m², HWB 87

KP: € 185.000,-
Fr. Pirker 0664 627 54 50

www.raiffeisen-immobilien.at

MEIN JOB MIT MEHRWERT

Verkaufsmitarbeiter/in

9-27 Stunden/Woche in unseren Filialen im Raum Villach



Da bin ich mir sicher.

- Ihre **Freundlichkeit** für unsere zufriedenen Kunden
- Ihre **Vielseitigkeit** für das Kassieren, das Backen und das Bewirtschaften der Regale
- Ihre **Gewissenhaftigkeit** für unseren Qualitätsanspruch
- Ihre **Einsatzbereitschaft** für ein erfolgreiches Miteinander
- Ihr **guter Blick** für eine ansehnliche und saubere Filiale

- Unser überdurchschnittlich hohes Gehalt **für Ihre Zufriedenheit**
- Unsere umfangreiche Einarbeitung **für Ihren guten Start**
- Unsere Aus- und Weiterbildung **für Ihre Entwicklung**
- Unsere unterschiedlichen Aufgabenbereiche **für Ihre Abwechslung**
- Unser Unternehmenserfolg **für Ihre Sicherheit**

*deutlich über dem Kollektivvertragsgehalt von € 1.586,- brutto/Monat für 38,5 Stunden/Woche

„Mein Job bei HOFER macht mir große Freude, wie das Gestalten meines Gartens.“

Irmgard Fischer
Beruf: Verkaufsmitarbeiterin
Hobby: Floristik



WIR SIND
HOFER
süßes zählich aus

Jetzt bewerben
karriere.hofer.at

€ 1.950,-
Brutto-
Monatsgehalt
für 38,5 Stunden
pro Woche

Vorbekanntlich Satz- und Druckfehler.

SKI SAFARI

DAS GRENZENLOSE PISTEN-ABENTEUER!

WWW.TOPSKIPASS.AT

FAMILIENPAKET IM VORVERKAUF:
2 ELTERNTEILE + 1 KIND
SCHON AB € 1.085,-
ZUM VERGLEICH: IM NORMALVERKAUF
KOSTET DAS FAMILIENPAKET € 1.140,-

INFO + BESTELLSHOTLINE
04242-570470
MO-FR: 8.00 - 12.30 UHR
13.00 - 17.00 UHR

**TOP
SKI
PASS**
KÄRNTEN
ÖSTTIROL

DIREKTBEZUG AUCH BEI DER LIFTGESELLSCHAFT IN IHRER NÄHE.
GÜLTIG FÜR 31 SKIGEBIETE IN KÄRNTEN & ÖSTTIROL

Bürgermeister Günther Albel, Mieter Jakob Findenig, Helmut Falle (stellvertretender Leiter des Wohnungsamtes) und Stadtrat Erwin Baumann vor dem historisch wertvollen, nun renovierten Haus Schlossgasse 1.



OSKAR KOHNER

Historie in neuem Glanz

Das städtische Wohnhaus Schlossgasse 1 hat eine aufwändige Restaurierung hinter sich.

Das historisch wertvolle Objekt Schlossgasse 1 hat eine lange Geschichte hinter sich. Im Jahr 1898 wurde es als Amtshaus der ehemaligen Gemeinde St. Martin erbaut. Seit vielen Jahren ist es ein Wohnhaus der Stadt Villach mit vier Parteien. Der Zahn der Zeit hat daran genagt und machte nun, in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt, eine aufwändige Restaurierung erforderlich.

RESTAURATOR WAR BETEILIGT. „Gleich vorweg“, betont Stadtrat Erwin Baumann, „der Erhalt dieses historischen Gebäudes war uns enorm wichtig. Die Renovierung war umfassend, obwohl die Substanz im Laufe der Jahrzehnte immer nachgebessert wurde.“ Nachdem ein Restaurator das Haus kritisch gecheckt hatte, entschloss man sich zur Generalsanierung. Kosten: 200.000 Euro. „Das Bundesdenkmalamt hat uns eine Förderung der Baumaßnah-

men in der Höhe von 9000 Euro zugesichert“, ergänzt Bürgermeister Günther Albel. Im kommenden Jahr werden dann noch die Zufahrt und der Hof befestigt. Das wird weitere 80.000 Euro kosten.

RUNDUMERNEUERUNG. Erneuert, ausgetauscht und modernisiert wurde so gut wie alles: Fassade, Fenster, Türen, die Dachbodendämmung, Dachrinnen, Rohre, Elektroinstallationen und der Wasseranschluss.

Schutz für Hecken als Lebensraum

Sie sind Versteck, Schutz und auch Rückzugsgebiet für viele Wildtiere.

ERHALT IST WICHTIG. Die natürlichen Lebensräume von Hase, Ente, Fasan und Rebhuhn sind in stark bewirtschafteten Kulturlandschaften in Bedrängnis: Hecken, die ein hochsensibles Biotop für solche Wildtiere darstellen, verschwinden immer häufiger. Initiativen von Naturschutzorganisationen sowie Jägerschaften stellen sich nun gegen diesen Trend. „Nicht nur für jagbare Wildarten sind Hecken eine Überlebensinsel. Auch Singvögel, Igel und Insekten nutzen den Schutz der Sträucher“, sagt Jagdreferent Erwin Baumann. Weiters sind Hecken Wasserspeicher, Lärmschutz und fungieren als Windschutz für Äcker. „Eine ökologisch wertvolle Hecke steckt voller Leben. Mit diesem Wissen und den Bemühungen der österreichischen Jägerinnen und Jäger sollten diese Kleinode erhalten bleiben“, sagt Stadtrat Baumann.

villach :stadtzeitung 13/18



Natur pur – und das in einem artenreichen, neuen Schutzgebiet nahe Villach: Stadtrat Erwin Baumann und der Umweltausschuss erkundeten unter fachkundiger Führung das Bleistätter Moor.

Moor-Exkursion

Umweltausschuss erkundete das Bleistätter Moor.

Wie wunderbar artenreich das Natur-, Landschafts- und Europaschutzgebiet der Tiebelmündung ist, erlebte der Villacher Ausschuss für Gesundheit, Umwelt- und Naturschutz bei einer Exkursion im Bleistätter Moor. Unter fachkundiger Führung von Rangerin Ulrike Knely, erkundeten Umweltstadtrat Erwin Baumann, Laura Neumann, Katrin Nießner und Astrid Kotschitsch gemeinsam mit Professor Klaus Kugi vom Österreichischen Naturbund Kärnten den Lebensraum von rund 100 verschiedenen Vogelarten, Schmetterlingen, Fledermäusen und Bibern sowie einer einmaligen Flora. „Dieser neu geschaffene Lebensraum ist für unsere Umwelt extrem kostbar. Die Villacherinnen und Villacher sollten ihn zur Entschleunigung nutzen aber auch die unberührte Natur wahrnehmen. Am Besten bei einer der interessanten Führungen, die hier übers Jahr angeboten werden“, ist Stadtrat Baumann überzeugt.



Villach
**WOHNEN
AN DER GAIL**

NEUBAU – VIKTOR-ARNEITZ-WEG
3 od. 4 Zimmer / 90 od. 104 m²
Nähe INFINEON

JETZT
360° virtuell
besichtigen!

monatlich ab
€ 830,-

Finanzierungsrate*

- Baumeisterqualität
- Schlüsselfertig inkl. Tiefgarage
- Garten mit Terrasse oder Balkon
- Raumaufteilung individuell planbar
- Kaufpreis: ab € 296.400,-
- Wohnnutzfläche: 90 m² oder 104 m²**
- Fläche Eigengarten bis zu 180 m²**



GERNOT SCHICK Immobilienreuhänder

Tel.: **0676 733 2008** Mail: **office@schick.cc**

***Finanzierung:** Detailinformationen zu Ihrer Wohnraumfinanzierung erhalten Sie im persönlichen Beratungsgespräch - Beispielrechnung mit € 90.000,- Eigenkapital, Nominalzinssatz 1,25%, Laufzeit 30 Jahre, Rate inkl. aller gesetzl. Nebenkosten. Stand: 06/2018. (HWB - 35,00 kWh/m²a fGEE - 0,75)

www.schick.cc



kelag
blasorchester
kapellmeister markus gwenger

Oh du mein **ÖSTERREICH**

100 Jahre Republik 1918–2018

MUSIKALISCHE GÄSTE:
Singkreis Seltenheim Klagenfurt, Ltg. Karl Altmann
Jugendblasorchester d. Musikschule Villach, Ltg. Martin Jessernig

So, 2. Dezember 2018
16 Uhr, Congress Center Villach
blasorchester@kelag.at • www.kelag-blasorchester.at

EINTRITT Kinder / Jugend bis 17 Jahre: € 5,-
Erwachsene ab 18 Jahre: € 20,-
Kartenbestellung online unter www.kelag-blasorchester.at
Karten erhältlich bei allen Orchestermitgliedern;
Vorreservierung unter Tel. 0676 / 87 80 15 39 (Christine Gasser)



Sie alle genossen sichtlich die Diskussionen mit der Villacher Jugend: 1. Stadtrat Christian Pober, 2. Von links Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser, Gemeinderätin Isabella Rauter, Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner, Stadtrat Harald Sobe, 3. Bürgermeister Günther Albel, 4. Stadtrat Erwin Baumann, 5. Gemeinderätin Sabina Schautzer und Gemeinderätin Birgit Seymann, 6. Gemeinderat René Kopeinig, 7. Philosoph Univ.-Prof. Konrad Paul Liessmann und 8. Landtagspräsident Reinhart Rohr.

Im Rahmen des Jugendempfangs lud Bürgermeister Günther Albel Villachs junge Menschen zum Austausch über Europa und „ihre“ Stadt.

Jugendempfang: „Europa als schöne Kunst betrachten“

Bereits Tradition ist der Jugendempfang der Stadt Villach, zu dem Bürgermeister Günther Albel jedes Jahr rund um den Nationalfeiertag Villachs Jugendliche einlädt, Verantwortungsträger der Stadt sowie von unterschiedlichsten Organisationen persönlich kennen zu lernen. Ziel ist es auch, über Europa und die Europäische Gemeinschaft zu diskutieren. „Mit dieser Veranstaltung möchten wir unserer Villacher Jugend ihre Stadt ein Stück näherbringen. Die Jugend-

lichen sollen Villach als ihre Heimatstadt begreifen und als Herzensangelegenheit sehen“, so der Bürgermeister. Die Stadt unternehme viel, um den Jugendlichen eine geeignete Infrastruktur zu bieten, um ihren Interessen nachzugehen und sich entfalten zu können. Gleichzeitig warnte der Bürgermeister: „Friede, Wohlstand und Demokratie sind heute leider oft zu einer Selbstverständlichkeit geworden, es ist aber unsere Aufgabe, diese auch weiterhin zu bewahren.“

In seinem Vortrag lud Philosoph Univ.-Prof. Konrad Paul Liessmann die Jugend dazu ein, Europa als „schöne Kunst“ zu betrachten. „Es gibt in Europa kein Land, dass im Laufe der Geschichte nicht etwas Großes zur europäischen Kunst beigetragen hat, sei es in der Literatur, der bildenden Kunst oder im europäischen Denken.“ Im Anschluss tauschten sich Jugendliche, Entscheidungsträgerinnen und -träger der Stadt und des Bundesheeres, sowie Vertreter der Villacher Vereine aus.



3



6 7



8

FOTOS: © SINA VILLACH, WW

„Es gibt in Europa kein einziges Land,
dass im Lauf der gemeinsamen Ge-
schichte nicht etwas Großes zur europä-
ischen Kunst beigetragen hat.“

Referent Univ.-Prof. Konrad Paul Liessmann



9



Köstliche Kekse können die Kinder an zwei Terminen in der Markthalle backen.

Keksebacken am Markt hat Tradition

Mädchen und Buben sind herzlich eingeladen, in der Weihnachtsbackstube mitzumachen.

ERLEBNIS. „Diese Veranstaltung zählt zu den beliebtesten im dichten Jahresprogramm des Villacher Wochenmarktes“, schickt Marktreferent Stadtrat Christian Pober voraus. „Auch heuer wieder laden wir die kleinen Villacherinnen und Villacher herzlich ein, sich im Keksebacken unter fachkundiger Leitung zu probieren.“ Vanillekipferln, Butterkekse und andere beliebte Kekse mehr sollen die kleinen Bäckerinnen und Bäcker in der Christkindlbackstube in der Markthalle zaubern.

FÜLLE DER REGION. „Die Beschickerrinnen und Beschicker des Wochenmarktes haben ihr aktuelles Angebot natürlich ganz auf die Vorweihnachtszeit angepasst“, sagt Pober. „Kekse und adventliche Genüsse aus ehrlicher, bodenständiger Erzeugung gibt es an den Standerln in Hülle und Fülle.“



Marktstadtrat Christian Pober lädt die Kinder zum Keksebacken auf den Wochenmarkt ein.



Wasserreferentin Stadträtin Katharina Spanring im Hochbehälter Weinitzen, dessen Neugestaltung nun abgeschlossen ist. Insgesamt sind hier 1000 Kubikmeter Wasser gespeichert.

Sicheres Trinkwasser in Villach garantiert

Neuer Hochbehälter Weinitzen fasst 1000 Kubikmeter Wasser und versorgt gleich zwei Stadtteile.

Der Hochbehälter Weinitzen wurde bereits in den Jahren 1927/1928 erbaut und versorgte teilweise die Stadtteile St. Johann und St. Martin mit Wasser. Aufgrund des hohen Alters, witterungsbedingter Schäden und einer Speicherkapazität von 90 Kubikmeter war ein Neubau nötig, der kürzlich eröffnet wurde. „Unsere Bürgerinnen und Bürgern steht Trinkwasser in ausreichender Qualität und kostengünstig zur Verfügung“, so Wasserreferentin Stadträtin Katharina Spanring im Rahmen der Eröffnung. In den kommenden Jahren sollen weitere Hochbehälter saniert werden. „Insgesamt haben wir derzeit 15 Hochbehälter, die rund 23 Millionen Liter Wasser fassen, diese versorgen mehr als 60.000 Einwohner über ein Versorgungsnetz von rund 500 Kilometern Länge“, so Spanring.

Durch die große Kapazität des neuen Hochbehälters Weinitzen, der auf einem Waldkogel nördlich von St. Johann situiert ist, kann der Behälter auch für eine Not- und Ersatzwasserversorgung des Stadtteiles Möltschach herangezogen werden.

„Wasser ist als öffentliches Gut zu betrachten und im Eigentum der Bevölkerung. Es ist mir ein Anliegen, dass dies auch für die Zukunft gesichert ist“, so Vizebürgermeisterin Petra Oberrauner bei der Eröffnung. Die beiden Speicherbehälter, die in einem

„Der neue Hochbehälter Weinitzen ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherung unseres ausgezeichneten Trinkwassers durch die Nutzung modernster Technik.“

Wasserreferentin Katharina Spanring

gut isolierten Gebäude frei zugänglich aufgestellt sind, wurden vor Ort mittels Hightech-Geräten und Edelstahlbahnen zusammenschweißt. „Die neuartige Bauweise garantiert eine hohe Lebensdauer und reduziert Betriebs- und Wartungskosten“, so Stadträtin Spanring. Gesamtkosten: Rund 1,8 Millionen Euro.

Der IGEL kauft, verkauft & vermittelt!

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Perfekt!

IGEL IMMOBILIEN

SERIÖS - ZUVERLÄSSIG - KÄRNTENWEIT

DRINGEND GESUCHT!!!

Wohnung im Raum Villach, 3 bis 4 Zimmer,
bis KP € 280.000,- Finanzierung gesichert!
Angebote bitte an:
Michaela Pollan, 0650 777 42 92

Lassen Sie den IGEL auf Ihre Immobilie los!

2 DG-WOHNUNGEN IN TREFFEN



2 Mansardenwohnungen, 50 m² und 61 m²,
EAW in Arbeit, € 80.000,- und € 97.600,-

Kontakt: Martin Ebner, 0664 212 78 47

WOHNUNG IN GÖDERSDORF



2 Zimmerwohnung in einem Zweifamilienwohnhaus,
47 m² Wfl, KP: € 66.000,-

Kontakt: Martin Ebner, 0664 212 78 47

PERFEKT FÜR 2 FAMILIEN



Arnoldstein, super sonnig und ruhig, neuwertig,
viele Extras! Sofortbezug! KP 435.000,- inkl. Doppel-
garage, 2 Küchen

Kontakt: Michaela Pollan, 0650 777 42 92

IMMOBILIEN- PROFI GESUCHT

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche
Bewerbung an:

herbert.loecker@igel-immobilien.at

WEITERE TOP-IMMOBILIEN FINDEN SIE UNTER: WWW.IGEL-IMMOBILIEN.AT



Herbert Löcker



Bernhard Gelbmann



Christian Füllöp



Martin Ebner



Petra Perelha-Löcker



Sonja Stromberger



Renate Kodym



*Vielleicht SIE?



Michaela Pollan

VILLACH: ITALIENER STRASSE 14 | T. 04242 23 185 KLAGENFURT: KRONEPLATZ 1 | T. 0463 508 700

1884



GANSL ESSEN

Millstatt am See bis 22. Dez!

RESTAURANT "1884" ÖFFNUNGSZEITEN - Herbst 2018 bis Frühjahr 2019

- 08. November bis 22. Dezember 2018
Mi - Fr 18:00 - 21:30, Sa & So 12:00 - 14:00 und 18:00 - 21:30
- 01. Februar bis 04. März 2019
Ganztägig - Semesterferien - Skipakete für Familien
- 26. Dezember Stefanitag
Ganztägig - Wir bitten um Tischreservierung!
- 06. März bis 25. März 2019
Mi - Fr 18:00 - 21:30, Sa & So 12:00 - 14:00 und 18:00 - 21:30
- 26. Dezember bis 06. Jänner 2019
Ganztägig - Silvester mit Galadinner, Musik und Feuerwerk!
- Ab 19. April 2019 ganztägig geöffnet

Gerne veranstalten wir Ihre Events, Firmen-, Familien- und Weihnachtsfeiern und unterstützen Sie bei Menüauswahl, Anreise und Planung!



Seestraße 68 || 9872 Millstatt am See || T: +43 (0)4766 / 2102 || E: restaurant@see-villa.at || W: www.see-villa.at

STADT LEBEN



villach.at/news

Bilder aus dem Gesellschaftsleben unserer Stadt

MIRI FRISIERT ZENTRAL

Die Gelegenheit auf ein Geschäftslokal mitten in der Stadt ließ sich Mirjam Fantur nicht entgehen. Sie richtete in Rekordzeit und mit viel Liebe ihren Friseurladen „Miri's Männersache“ am Standesamtsplatz ein. Ab sofort können „Buben, Halbstarke und Männer“ ihre Haarpracht in die Hände der erfahrenen Herrenfriseurin legen. Bei der Eröffnung mit dabei waren Gatte Roman und Sohn Raphael sowie Stadtrat Harald Sobe.

Ramen

Diese Suppe fällt in Villach garantiert aus dem Rahmen: Seit geraumer Zeit bieten die „Kaffeemacher“ Yvonne Krakolinig und Martin Kribitsch eine spezielle Ramensuppe aus Japan in ihrem Lokal in der Italienerstraße an. Zuvor haben sich die Gastronomen penibel über die Zubereitung und Feinheiten im Ursprungsland erkundigt. Um noch mehr Villacherinnen und Villacher von dieser aufwendigen Speise zu überzeugen, präsentierten sie ihre Ramensuppe auf dem Villacher Wochenmarkt - und verwendeten dafür ausschließlich Produkte der Marktfieranten. Für köstlich befanden sie Gastro-Experte Boris Dular und Stadtrat Christian Pober.



Wappen

Er zählte zu den ersten landwirtschaftlichen Betrieben im Stadtgebiet, die zertifizierte Bio-Produkte erzeugten. Nun wurde dem „Petritsch-Hof“ eine besondere Ehre zuteil: Bürgermeister Günther Albel, eine Abordnung der Villacher Stadtpolitik sowie Landeshauptmann-Stellvertreterin Beate Prettner überreichten Familie Kreschischnig die Urkunde zur Führung des Villacher Stadtwappens. Bereits um das Jahr 1300 wurde der Hof in St. Niklas erstmals erwähnt, seit 1897 bis heute in fünfter Generation von Familie Kreschischnig geführt. Man legt Wert auf die nachhaltige Erzeugung von Bio-Produkten, selbst die Energie kommt aus der eigenen Hackschnitzelanlage.



OSKAR HÖHER

DICKES LOB FÜR VILLACH

Kürzlich schaute Timo Springer, neuer Sprecher der Kärntner Industriellenvereinigung, bei Bürgermeister Günther Albel vorbei. Man tauschte sich über spannende Projekte aus, die Stärkung des Zentralraumes und aktives Standortmarketing für Zuwanderung und Betriebsansiedelung. „Gerade hier präsentiert sich Villach als vorbildliches Best-Practice-Beispiel“, war Springer begeistert.

Spielplatz aufgewertet

Mit der Installation einer Riesenschaukel auf dem Spielplatz und einer neuen Flutlichtanlage für den Sportplatz wurde kürzlich dem langjährigen Wunsch der Dorfgemeinschaft Heiligengeist entsprochen. Auf dem Bild: Von links Stadtrat Harald Sobe, Gemeinderat Horst Hoffmann, Stadtrat Erwin Baumann und Vizebürgermeisterin Petra Oberrauer.



AUGSTEIN

Persönlich

10 Jahre „officekeeping.at“

Perfekt organisiert – wie nicht anders zu erwarten – feierte Marion Perkonigg das 10-Jahr-Jubiläum ihrer Firma „officekeeping.at“. Die Unternehmerin ist im Bereich Buchhaltung und Büroorganisation tätig, obendrein malt sie. Die Jubiläumsfeier war gleichzeitig auch die Vernissage ihrer abstrakten Bilder im DAN-Küchen-Megastore in Villach.



GERHARD BENIGNI

Für Gentlemen

Cornelia Walcher, dynamische Filialeiterin des Modegeschäftes Kleider Bauer, hat das innovative „Gentlemen-Shopping“ eingeführt: Nach dem offiziellen Ladenschluss, in angenehmer Atmosphäre und ohne Stress wurde die Premiere ein voller Erfolg. Wiederholung folgt demnächst.



STADTMARKETING

Salon Iris ist zehn

Seit einem Jahrzehnt ist Iris Herschel-Kreuzer mit ihrem Friseursalon in Villach-Lind erfolgreich. Grund genug, um mit Stammkundinnen und -kunden ein zünftiges Oktoberfest zu feiern. Mit dabei waren auch Stadtrat Christian Pober, Gemeinderätin Ines Wutti, Christine Hoja, Wolfgang und Renate Brenner sowie Helga Leber.



MANFRED SCHÜSSER



STADTVILLACH/OS

Blumig

Der Betrieb „Blumen Moser“ von Damara und Hubert Marko am 8.-Mai-Platz ist bekannt dafür, die Talente seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern. So erreichen seine Lehrlinge immer wieder großartige Platzierungen bei verschiedensten Wettbewerben. Ein außergewöhnliches Vorzeigetalent ist Verena Kleibner, die nicht nur zu den kreativsten Floristinnen in Kärnten zählt. Jetzt hat die ehrgeizige Könnlerin gar den zweiten Platz beim Bundeswettbewerb der Floristen errungen! Stadträtin Katharina Spanring und Stadtrat Christian Pober gratulierten herzlich.



ALTEIN



STADTVILLACH/KW

GESUNDHEIT

Zur „Information mit Herz“ lud der Rotary Club Villach Park, um das Bewusstsein für präventive Maßnahmen gegen Brustkrebs zu schärfen. Präsidentin Astrid Schuhmann begrüßte Vizebürgermeisterin Petra Oberrauer, Polizeidirektorin Esther Krug und Moderatorin Martina Klementin.



OTTO GIBRICH

EIGENTUMSWOHNUNGEN VILLACH STADT

Revitalisiertes
Wohn- und Geschäftshaus



- 2 bis 5 Zimmer
- Dachterrassen
- Kaufpreise ab € 147.000,-

- Stadtleben
- gute Infrastruktur
- Kapitalanlage
- Solide Qualität
- Beste Ausstattung
- Direkt vom Bauträger
- Bezugsfertig

WOHN
BAU **WIEDERGUT**

BAUTRÄGER - IMMOBILIENMAKLER - IMMOBILIENVERWALTER www.wiedergut.com
Wiedergut GmbH | Primus-Lessiak-Straße 12 | 9500 Villach | T 04242 / 210220 | F 04242 / 219119

Schulängste und Blockaden lösen mit Lerncoaching

Ihr Kind hat sich auf die bevorstehende Schularbeit gut vorbereitet und daheim den Stoff recht gut gekonnt. Bei der Prüfung selbst kann es seine Nervosität nicht unter Kontrolle halten, die Hände zittern und letztendlich fällt ihm bei der Prüfung gar nichts mehr ein. Eine Gedächtnisblockade (black-out) sorgt für eine schlechte Schularbeitsnote. Solche Ängste vor Schularbeiten, Prüfungen und anderen entscheidenden Schulsituationen sind weit verbreitet.

Hier bietet das Lerncoaching auf professioneller Basis Hilfe. Lerncoaching kommt immer dann zur Anwendung, wenn es dem Schüler an Motivation und Konzentration mangelt, Nervosität und Prüfungsangst den Schulalltag bestimmen. Beim Lerncoaching werden Schüler beim selbstverantwortlichen Lernen begleitet und es werden Strategien und Arbeitstechniken für die Lösung von Problemen entwickelt. Lerncoaching verfolgt das Ziel des erfolgreichen Lernens, dass Lernen wieder Spaß und Freude macht und dass sich gute Schulnoten einstellen und das Selbstvertrauen des Schülers gestärkt wird.



learnUP
Lern- und Trainingszentrum

Werbung

learnUP Lern- und Trainingszentrum, Bahnhofplatz 4,
9500 Villach, Tel. 0650/72 82 834,
www.learnup.at

Bezahlte Anzeige



Die Bauarbeiten sind vollendet, die Völkendorfer Straße wurde attraktiv neugestaltet.

Völkendorfer Straße

Umfangreiche Neugestaltung nun abgeschlossen.

Seit August wurde der erste Abschnitt der Völkendorfer Straße – zwischen Tiroler Straße und Heizhausstraße sowie von der Heizhausstraße bis zur Kreuzung St. Johanner Straße – komplett neu gestaltet. Im Rahmen der umfangreichen Arbeiten waren teilweise Sperren nötig. „Ich bedanke mich bei den Anrainerinnen und Anrainern sowie den Geschäftsinhaberinnen und -inhabern für ihr Verständnis“, sagt Verkehrsreferent Stadtrat Harald Sobe. Die Fahrbahnbreite wurde nun auf 5,50 Meter erhöht. Zur Abgrenzung des Längsparkstreifens wurden fünf Bäume gepflanzt, der stadtauswärts linksseitige Gehweg auf 1,80 Meter verschmälert. Im Sinne der Barrierefreiheit wurde ein Blindenleitsystem installiert.

villach :stadtzeitung 13/18

Sicherheitsoffensive für Fußgänger

Neue Gehwege wurden im Stadtteil St. Georgen gebaut.

Im Villacher Stadtteil St. Georgen gibt es mehr Sicherheit für Fußgänger: Ein Bauvorhaben wird künftig vor allem den Schülern der Volksschule Pogöriach zugute kommen. „Wir haben den lange geforderten Gehweg jetzt gut 100 Meter bis zur Volksschule geführt und können so die Sicherheit für unsere Schülerinnen und Schüler noch besser gewährleisten“, sagt Straßenbaureferent Harald Sobe. Kostenpunkt: 35.000 Euro.

Wenige Meter weiter, ebenfalls in St. Georgen, entsteht derzeit nahe des Gasthofes Primele ebenfalls ein Gehweg. Im Kreuzungsbereich Goritschacher Weg und Schießbichlweg wurde mit der Umsetzung des Bauvorhabens schon begonnen. „So konnten wir in der diesjährigen Bausaison noch zwei wichtige Vorhaben für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger vollenden“, freut sich Stadtrat Sobe.

Geschätzte Leserinnen und Leser, Sie können Ihre Veranstaltungen für unseren Online-Kalender auf villach.at/veranstaltungen selbst eintragen. Nutzen Sie dazu bitte das Online-Formular.

AUSSTELLUNGEN

„Intuition – Strukturen einer anderen Dimension“ – Blaise Pascal

Vernissage am 16. November

Galerie im Markushof, evang. Superintendentur, Italiener Straße 38 um 19 Uhr

Ausstellung bis 11. Dezember, Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr, um Anmeldung wird gebeten.

„DOLORES“ – Doris Farzekas, Zoe Guglielmi, Olga Pastekova und Elisabeth Wedenig

Ausstellung bis 22. März, Kunst Raum Villach, Montag bis Freitag von 15 bis 19 Uhr

„me and you“ – Regina Hübner

Ausstellung bis 18. Jänner, Dinzschloss, Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr

FLOHMÄRKTE

Stadtflohmarkt

Parkhotel-Parkplatz, jeden Sonntag ab 7 Uhr, stadtflohmarkt.at

Alpe Adria-Flohmarkt

Parkplatz Transgourmet, Triglavstraße 75, jeden Sonntag und Feiertag von 7 bis 15 Uhr

Flohmarkt

Parkplatz ehemaliges Dr. Oetker-Gelände, jeden Samstag von 7 bis 14 Uhr, Standplatz für Villacherinnen und Villacher gratis.

FRAUEN

Frauenbüro der Stadt Villach

Rathaus, T: 0 42 42 / 205-3113 villach.at/frauen

FREMDSPRACHEN

PIVA-Deutschkurse

Für Frauen (mit Kinderbetreuung), jeden Donnerstag um 9 Uhr, Anmeldung unter: T: 0 42 42 / 363 63, piva.or.at

Englisch-Stammtisch

Parkcafé, jeden Freitag um 17 Uhr

Mauro's Italienisch

Sprachkurse

Infos unter T: 0664 / 492 33 25

Spanisch-Stammtisch

CIC, Köllpassage, jeden Freitag um 9.30 Uhr, cic-network.at

Fremdsprachige Gottesdienste

Englisch: 2. und 4. Sonntag im Monat, Kirche S. Jakob, 11 Uhr
Italienisch: 1. Sonntag im Monat, Kirche Heiligenkreuz, 10.30 Uhr
Kroatisch: jeden Sonntag, Kirche St. Martin, 13 Uhr

THEMENSTADTFÜHRUNGEN & STADTSPAZIERGÄNGE

Treffpunkt & Tickets:

Tourismusinformation Villach, Bahnhofstraße 3, Infos unter T: 0 42 42 / 205-2900

ERÖFFNUNG ADVENT

FR., 16. NOVEMBER, INNENSTADT, 18.30 UHR. Mit der feierlichen Entzündung der Adventbeleuchtung und einem entzückenden Rahmenprogramm beginnt die „Stadt im Licht“. Der traditionelle Villacher Advent begeistert mit Gastronomie, Kunsthandwerk und der größten „Kerze“ des Landes, dem beleuchteten Stadtpfarrturm. Die Eröffnungsfeier ist der Start für die besinnliche Zeit im Jahr. villacheradvent.at

„BENT“ – TAG FÜR TOLERANZ

FR., 16. NOVEMBER, STADTKINO, 20 UHR. 3. QUEERfilm – „Bent“, Der Film wird im Original mit Untertiteln im Stadtkino am internationalen Tag für Toleranz gezeigt. Der Inhalt des Films basiert auf einem Theaterstück und erzählt die Geschichte von Max und Horst im KZ Dachau. Sie erfahren am eigenen Leib, wie das Naziregime mit Schwulen und Lesben umgeht. villach.at/veranstaltungen

EISZEIT AM RATHAUSPLATZ

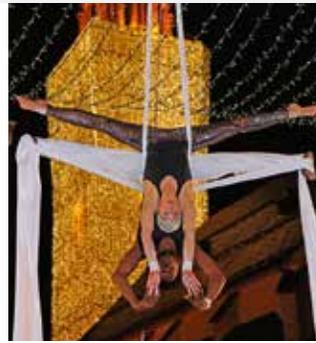
SA., 17. NOVEMBER, RATHAUSPLATZ, 9 UHR. Kostenloser Eislaufspaß täglich von 9 bis 19 Uhr direkt unter dem Lichterbaldachin am großen Eislaufplatz am Rathausplatz. Die spiegelblank polierte Eisfläche bietet den großen und kleinen Kufenflitzern den ganzen Winter über ein rutschiges Vergnügen. Wer keine Schlittschuhe hat, kann sie sich direkt vor Ort beim Verleih ausborgen. villacheradvent.at

KONZERT „JAZZ VIA BRASIL“

DO., 22. NOVEMBER, BAMBERGSAAL, 19.30 UHR. Der Freundeskreis Camphill Liebenfels veranstaltet ein Benefizkonzert mit Karlheinz Miklin. Folklore, neue Strömungen aus Brasilien und Argentinien sorgen für eine sehr temperamentvolle Mischung. Der Erlös kommt den Sozialtherapeutischen Werk- und Wohnstätten Camphill Liebenfels zugute. Eintritt 30 Euro. T: 0 42 42 / 426 25

VILLACHER PERCHTENLAUF

FR., 30. NOVEMBER, INNENSTADT, 18.30 UHR. „Mystik und Brauchtum“. Perchtengruppen aus dem gesamten Alpen-Adria-Raum lehren dem Publikum das Fürchten. Rund 800 gehörnte Gestalten ziehen beim traditionellen Perchtenlauf in zotteligen Fellen und mit lautem Glockengeläut über den Hauptplatz und durch die Straßen. villacheradvent.at



OSKAR HÖHNER



© PARK CIRCOUS



STADT VILLACH / KW



FLAKATSJÜET



VILLACHER ALBSTADTMÄRKTE GABRIEL/HENRY WELBSCH



„Holen Sie sich jetzt Ihren persönlichen Ansparplan, damit Sie es in Zukunft gut haben.“

Pascal Kircher
Kundenbetreuer

ICH BERATE SIE GERNE!

9500 Villach
Standesamtsplatz 2
T: 05 09 09-3538
E: pascal.kircher@vbkn.at

volksbank-kaernten.at

Stadtpaziergang

Start: 10 Uhr

Freitag, 16. November
Freitag, 23. November

Advent Stadtführung

Start Deutsch: 10.30 Uhr

Start Italienisch: 11.00 Uhr

Samstag, 1. Dezember

Themenstadtführung

Start: 16 Uhr

Mittwoch, 21. November

„Villach bist du großer Söhne“

Mittwoch, 28. November

„Draustadt – Braustadt“

Mittwoch, 5. Dezember

„Paracelsus und Villach“

MÄRKTE

SA., 24. NOVEMBER

Adventmarkt des Talentaustauschkreises Kärnten

Angeboten werden Marmeladen, Säfte, Kunsthandwerke sowie Weihnachtsdekorationen in der Schaubrauerei Melcher, Maria Gail, Anton-Tuder-Straße 2, von 10 bis 16 Uhr

Villacher Wochenmarkt

Draulände und Burgplatz, Mittwoch und Samstag von 7 bis 12 Uhr

Biobauernmarkt

Hans-Gasser-Platz, jeden Freitag von 9 bis 15 Uhr

Spezialitätenmarkt

Widmannngasse, jeden Freitag von 9 bis 15 Uhr

OLDTIMER- RADIO- und UHREMUSEUM täglich

VILLACH - Zauchen
Ferdinand-Wedenig-Str. 9
Täglich geöffnet!



Fiat Balilla 508 **0676/4007125**
www.oldtimermuseum.at

kowatsch

Gerne helfen wir Ihnen auch bei der Planung und Gestaltung einer Reise ganz nach Ihren Wünschen.

ADVENTSCHIFFFAHRT AM WOLFGANGSEE
08.12.2018
inkl. Lunchpaket, Schifffahrt
€ 49,00

ADVENT IN ZAGREB
15.12.2018
inkl. Lunchpaket
€ 49,00

Kowatsch Buscenter & Busreisen
9500 Villach, Seebacher Allee 16
Tel. 04242/54133 • Fax -20
office@kowatsch.at • www.kowatsch.at

Amtstafel und offene Stellen

Mit einem Klick bestens informiert: villach.at/amtstafel
Änderungen des Flächenwidmungsplanes; Bebauungsplanänderungen; Diverse Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde

Offene Stellen bei der Stadt Villach: villach.at/stellen-ausschreibungen sowie in der Kleinen Zeitung und Kärntner Krone sowie der Kärntner Landeszeitung.

JUGENDZENTRUM

der Stadt Villach, Gerbergasse 29,
T: 0 42 42 / 205-3434, ju.villach.at

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

FR., 16. NOVEMBER

Theater – VIEL GUT ESSEN
noch bis 24. November. Die armen weißen heterosexuellen Männer...
neuebuehnevillach, Rathausplatz 1, um 20 Uhr, neuebuehnevillach.at

SA., 17. NOVEMBER

Emotionsregulation
Kennenlernen von Möglichkeiten zur Steuerung der eigenen Emotionen, Kärntner Volkshochschule, CO-Quartier, Hans-Gasser-Platz 5, um 9 Uhr, vhs.ktn.at

BOING! – Back to the 90's mit DJ Quicksilver

Die 90er Disco-Geister werden wieder zum Leben erweckt. Bambergsaal, Moritschstraße 2, ab 20.30 Uhr, Tickets unter: ntry.at/boing

MO., 19. NOVEMBER

Diagnose Brustkrebs: Welche Therapiemöglichkeiten gibt es?
Rathaus, Parcelsussaal, ab 19 Uhr, Eintritt frei, minimed.at/veranstaltungen

Alzheimererkrankte und deren Angehörige

Thema: „Reise ins Vergessen – Leben mit Demenz“, AHA-Senioren- und Pflegezentrum Untere Fellach, Mahrhöfweg 17, um 14 Uhr, E: sh-azvillach@gmx.at, alzheimer-demenz.jimdo.com

DI., 20. NOVEMBER

Workshop „Stolperfalle Mensch“
Zweistündiger Workshop wie man die eigenständige Mobilität fördert und wie man praktikable Alltagslösungen zur Sturzprävention findet, Rathaus, Parcelsussaal, ab 10 Uhr, Anmeldung bis 16. November unter: T: 04242 / 205-3832 oder E: soziales@villach.at, villach.at/veranstaltungen

MI., 21. NOVEMBER

LITERATUR UM 8: Peter Clar und Markus Köhle
von Posterhasen und Oktobären, Dinzschloss, Schloßgasse 11, ab 20 Uhr, villach.at/veranstaltungen

DO., 22. NOVEMBER

ERLESENE NATUR – ein waldpädagogischer Nachmittag
Weihnachten der Tiere, Alpen-Adria-Mediathek, Kaiser-Josef-Platz 1, ab 14.30 Uhr, Eintritt frei, Anmeldung unter: E: mediathek@akkt.at, ak-bibliotheken.at

AIC 2018

bis 24. November, Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Anästhesiologie, Reanimation und Intensivmedizin, CCV, ab 8 Uhr, Anmeldung unter: oegari.at

TONsPUR 2018

bis 25. November findet das Musikfestival „TONsPUR“ statt, eine lustvoll interpretierte Musik, kabarettistische Einlagen, aufregend, witzig und immer auf höchstem Niveau, Warmbacherhof, Kadischenallee 22-24, Infos unter: promusica-carinthia.org

RICK HOLLANDER QUARTETT

Jazz Herbst 2018, Kulturhof:keller, Lederergasse 15, ab 20 Uhr, Infos und Karten unter: kulturforumvillach.at

FR., 23. NOVEMBER

European Outdoor Film Tour und Samstag, 24. November, Bambergsaal, Moritschstraße 2, ab 20 Uhr, Infos und Tickets unter: eoft.eu/de

DI., 27. NOVEMBER

HOLODRIO – Lass mich dein Dreckstück sein!
Ein Gastspiel des Rabenhof Theaters, CCV, ab 19.30 Uhr, villach.at/kultur

MI., 28. NOVEMBER

DIGITAL PRIMITIVES
Jazz Herbst 2018, Kulturhof:keller, Lederergasse 15, ab 20 Uhr, Infos und Karten unter: kulturforumvillach.at

DO., 29. NOVEMBER

Zeit für berufliche Veränderung
Vortrag, Volkshochschule, Co-Quartier, Hans-Gasser-Platz 5, um 9 Uhr, Infos und Anmeldung: vhs.ktn.at

SA., 1. DEZEMBER

Adventkonzert
„Schean still is die Zeit“ mit dem gemischten Chor Ledenitzen-Faakersee, Evangelische Kirche Villach Nord/Lind, ab 18 Uhr, villach.at/veranstaltungen

SO., 2. DEZEMBER

Kelag Blasorchester Herbstkonzert 2018
„Oh Du mein Österreich“
Das Herbstkonzert steht unter dem Motto „100 Jahre Republik“, CCV, ab 16 Uhr, kelag-blasorchester.at

MO., 3. DEZEMBER

Der stille Killer Cholesterin
Rathaus, Parcelsussaal, ab 19 Uhr, Eintritt frei, minimed.at/veranstaltungen

DI., 4. DEZEMBER

Bildungsmesse der Stadt Villach
„Bildung macht mutig“ – Messe für Pflichtschülerinnen und -schüler, CCV, um 8 Uhr, Eintritt frei, villach.at/veranstaltungen

Theatersport

english lovers gegen Quintessenz, Theatersport ist Theater, das im Augenblick entsteht, CCV, ab 19.30 Uhr, villach.at/kultur

MI., 5. DEZEMBER

KURT GOBER und FRANK HOFFMANN
Jazz Herbst 2018 mit Weihnachtslesung, Kulturhof:keller, Lederergasse 15, ab 20 Uhr, Infos und Karten unter: kulturforumvillach.at

Beratungen

Elternberatungen

In den Außenstellen finden keine Elternberatungen mehr statt. – Im Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, wird jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr beraten und geimpft.

Stillberatung

jeden Donnerstag, Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, Zimmer 106 von 15 bis 17 Uhr

Allgemeine Impfzeiten

Abteilung Gesundheit, 1. Stock, Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und Mittwoch von 14 bis 16 Uhr

CARITAS KÄRNTEN

Familien- und Lebensberatung
Psychotherapie, Sozialberatung, Suchtberatung, Männerberatung, Karlgasse 3/1, T: 0 42 42 / 213 52, E: beratungsstelle-villach@caritas-kaernten.at

CARINTHIAN INTERNATIONAL CLUB (CIC)

Diese Plattform unterstützt internationale Fachkräfte beim Einleben in Kärnten. Köllpassage (Hauptplatz 7) T: 0650 / 260 81 95, cic-network.at

Dachverband Selbsthilfe Kärnten

Infos zu diversen Selbsthilfegruppen. T: 0 463 / 50 48 71, selbsthilfe-kaernten.at

Familienberatung I:K

Für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige: „Inklusion:Kärnten – ungehindert behindert“, ehemaliges Parkhotel, Moritschstr. 2/1, T: 0677 / 61 40 16 54, E: info@i-ktn.at, inklusionkaernten.at

Frauenberatung am Bezirksgericht Villach

Kostenlose, anonyme Familien- und Scheidungsberatung. Jeden zweiten Dienstag (ungerade Kalenderwochen) von 8 bis 12 Uhr, Perausstraße 25, Zimmer 6/P.

Frauenberatung

Information, Beratung, Psychotherapie, Weiterbildung, Perausstraße 23, T: 0 42 42 / 246 09, frauenberatung-villach.at

Frauengesundheitszentrum Kärnten

bietet Orientierungshilfe, kostenlose, anonyme Beratung, Bibliothek, Völkendorfer Str. 23, T: 0 42 42 / 530 55, fgz-kaernten.at

Frauenhaus

Opferschutzeinrichtung für von Gewalt bedrohte Frauen und deren Kinder. 24-Stunden-Hotline: T: 0 42 42 / 310 31, frauenhaus-villach.at

Freiwilligenbörse „villach.will helfen“

Anlaufstelle für ehrenamtliche Tätigkeiten in Villach, nähere Infos mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Sozialmarkt Villach, Klagenfurter Straße 6, Frau Prochinig, T: 0676 / 844 24 14-111

Konfliktberatung

kostenlos, jeden ersten Freitag im Monat von 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang II, 1. Stock, Zimmer 102, T: 0650 / 320 36 60

Menschen mit Behinderung

ÖZIV Kärnten, Gerbergasse 32 (barrierefreier Eingang Khevenhüllergasse), Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr, T: 0 720 / 20 82 00

Psychische Erkrankung

Sprechstunden in der Beratungsstelle für Angehörige psychisch Erkrankter, jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, Schloßgasse 6, T: 0 42 42 / 543 12

Psychotherapie bei Depressionen, Angst und Psychosomatik

(für GKK Versicherte kostenlos, andere Kassen Selbstbehalt), Psychotherapeutische Ambulanz, Anfrage und Anmeldung: T: 0 463 / 50 00 88 (Evelyn Riepan)

PIVA – Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern

Beratungen, Betreuung, Deutschkurse, Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung, T: 0 42 42 / 363 63

RAINBOWS-Gruppen

für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben. Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen angeboten. RAINBOWS-Kärnten, Mag.a Ulla Nettek,



Mit Ihrer Hausbank

IN ZUKUNFT GUT HABEN.

Starten Sie jetzt mit Ihrem persönlichen Ansparplan. Wir beraten Sie gerne.

* Für die Aktion gilt: Eine gratis Pkw-Jahres-Vignette 2019 für einen Neuabschluss (Versicherungsantrag) einer ERGO fürs Leben, einer Lebensvorsorge Classic oder einer Lebensvorsorge Dynamic im Zeitraum von 1.10.2018 bis 31.12.2018 mit spätestem Versicherungsbeginn 1.2.2019. Ab einer laufenden Prämie von 75 Euro monatlich, 225 Euro pro Quartal, 450 Euro pro Halbjahr oder 900 Euro pro Jahr bzw. ab 15.000 Euro Einmalprämie. ERGO fürs Leben, Lebensvorsorge Classic und Lebensvorsorge Dynamic sind Er- und Ablebensversicherungen der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft. Bei Prämienfeststellung, Rücktritt oder Beendigung des Versicherungsvertrages (Rückkauf) bzw. Reduktion der vereinbarten laufenden Prämien unter die oben genannten laufenden Mindestprämien innerhalb von 24 Monaten ab Versicherungsbeginn, ist der Vignettenpreis in voller Höhe an die ERGO Versicherung AG zu bezahlen. Diese Aktion kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden. Eine Barablose ist nicht möglich.

T: 05 09 09

volksbank-kaernten.at

T: 0676 / 87 72 24 41
E: rainbows@kath-kirche-kaernten.at
rainbows.at

SHG Schizophrenie Villach für Betroffene und Angehörige
Die Selbsthilfegruppe Schizophrenie soll durch den Austausch von Erfahrungen und Anregungen helfen, eine bessere Lebensqualität in der Realität zu erlangen. Info: Manuel Stanislaus Bierbaumer,
T: 0650 / 410 40 64

Sprechen mit den Händen
Lautsprachbegleitende Gebärdensprache (LBG) Kurse für Hörgeschädigte und Angehörige.
T: 0664 / 914 36 00,
E: beatrice.harb@lbg.at, lbg.at

Sprechtag der Villacher Rechtsanwältinnen
kostenlose erste Rechtsauskunft, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, jeden Freitag von 14 bis 16 Uhr, keine Voranmeldung

Sprechtag für Hörbeeinträchtigte
vertrauliche, kostenlose Beratung, Landeskrankenhaus Villach, Termine: 27. November (jeden 4. Dienstag im Monat), von 9 bis 11 Uhr,
T: 0 463 / 31 03 80,
E: office@besserhoeren.org, schwerhoerigen-service.at

Trauerberatung
jeden dritten Dienstag im Monat von 18 bis 19.30 Uhr, Bestattungsgelände, Klagenfurter Straße 68

FR., 7. DEZEMBER
Mietrechtssprechtag der Stadt Villach
Kostenlose Beratung in Mietrechtsfragen durch ein Mitglied der Rechtsanwaltskammer Kärnten, Rathaus, Besprechungsraum der GG4, Eingang II, 1. Stock, Zimmer-Nr. 102, von 13 bis 15 Uhr

Gratulation!

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Günther Albel auch auf diesem Wege sehr herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Rosa BRUNNER
Harald EHMANN
Walter GANGL
Hildegard GRUBER
Helga KILZER
Maria LEIST
Karl LIENBACHER
Horst LIRK
Horst LONGITSCH
Anna REICHMANN
Edith SCHARL

ZUM 85. GEBURTSTAG

Johanna EINHAUER
Norbert HINTEREGGER
Ingeborg LECNIK

ZUM 90. GEBURTSTAG

Elfriede ANGERMANN
Gertrude MOSER
Klothilde RAUTER

ZUM 91. GEBURTSTAG

Hildegard DESCHMANN
Ernestine HOLZMANN
Erika ZIMMERMANN

ZUM 92. GEBURTSTAG

Theresia DÖRNER
Aloisia FRANK
Maximiliane REPETSCHNIG

ZUM 93. GEBURTSTAG

Digna BRANDSTÄTTER
Josefine RONACHER
Liselotte STERNATH

ZUM 94. GEBURTSTAG

Bruno JAMNIG
Waltraud PAJDAS
Karl PRETTNER
Christine RAMMINGER

ZUM 95. GEBURTSTAG

Benedito BOTHE
Alfons FLASCHBERGER

ZUM 96. GEBURTSTAG

Michaela HERZOG
Gertrude HRAST

ZUM 99. GEBURTSTAG

Irmgard DORRIGHI
Cölestine GFRERER
Mathilde KANDUTH

ZUM 100. GEBURTSTAG

Ilse HITZ

GEBURTEN

Kidway
shop

Holz- und Babyspielsachen
Schöne Geschenke zur Geburt
Lederergasse 32 • Villach
04242-2800283 www.kidway.at

SA, 8. SEPTEMBER

Ryan Senijad
Sohn von Elmedina und Benjamin Avdić

DI, 25. SEPTEMBER

Aldin
Sohn von Adna und Abdullah Spahić

FR, 28. SEPTEMBER

Hannah
Tochter von Barbara und Claudio Sisti

SA, 29. SEPTEMBER

Tobias
Sohn von Julia und Thomas Arich

SO, 30. SEPTEMBER

Nikolas
Sohn von Susanne und Christian Horst Steiner

MO, 1. OKTOBER

Emilia
Tochter von Katrin Denise Platovšek und David Krall

DI, 2. OKTOBER

Madeleine Sophie
Tochter von Stefanie Karina und Stephan Peter Michael Opitz

MI, 3. OKTOBER

Jasmina Arwa
Tochter von Maroua und Ermin Kestić

SA, 6. OKTOBER

Liam Dominique
Sohn von Nadine Theresa Wigele und Dominique Danilo Rabitsch

SO, 7. OKTOBER

Liam Christian
Sohn von Alena Illemann und Patrick Robert Fortin

Moritz

Sohn von Simone und Christian Heribert Leitner

MO, 8. OKTOBER

Melissa
Tochter von Mariela und Markus Aigner

MI, 10. OKTOBER

Sophia
Tochter von Franziska und Valentin Petelin

DO, 11. OKTOBER

Jakob Marius
Sohn von Isabella Andrea Bethge

Theodor

Sohn von Viktoria und Benjamin Josef Liebhard

FR, 12. OKTOBER

Leon
Sohn von Nicole und Markus Podlipnig

villach :stadt

Stadt- und Verkehrsplanung

Kundmachung

Landeszahlen: 19a/2015 – 19f/2015

Magistratsakt: 10/07/15

(1) **Zahl 19a/2015:** Die Grundstücke .550/1 (teilweise), .550/2 und 1368/8 (teilweise), KG 75441 St. Martin, werden im Ausmaß von 5.978 m² von derzeit „BAULAND – SONDERGEBIET – BAUHOFF“ in „BAULAND – GESCHÄFTSGEBIET – SONDERWIDMUNG – VERANSTALTUNGSZENTRUM“ gem. § 3 Abs. 8 und § 8 Abs. 10 K-GplG 1995 gewidmet.

(2) **Zahl 19b/2015:** Das Grundstück 1368/10 (teilweise), KG 75441 St. Martin, wird im Ausmaß von 563 m² von derzeit „VERKEHRSFLÄCHE – ALLGEMEINE VERKEHRSFLÄCHE“ in „BAULAND – GESCHÄFTSGEBIET – SONDERWIDMUNG – VERANSTALTUNGSZENTRUM“ gem. § 3 Abs. 8 und § 8 Abs. 10 K-GplG 1995 gewidmet.

(3) **Zahl 19c/2015:** Das Grundstück .625 (teilweise), KG 75441 St. Martin, wird im Ausmaß von 2.683 m² von derzeit „BAULAND – WOHNUNGSGEBIET“ in „BAULAND – SONDERGEBIET – BAUHOFF“ gem. § 3 Abs. 10 K-GplG 1995 gewidmet.

(4) **Zahl 19d/2015:** Das Grundstück 1368/6 (teilweise), KG 75441 St. Martin, wird im Ausmaß von 533 m² von derzeit „BAULAND – GESCHÄFTSGEBIET“ in „VERKEHRSFLÄCHE – ALLGEMEINE VERKEHRSFLÄCHE“ gem. § 6 K-GplG 1995 gewidmet.

(5) **Zahl 19e/2015:** Die Grundstücke 1419/1 und 1540/1 (beide teilweise), KG 75441 St. Martin, werden im Ausmaß von 398 m² von derzeit „GRÜNLAND – SPORTANLAGE ALLGEMEIN“ in „VERKEHRSFLÄCHE – ALLGEMEINE VERKEHRSFLÄCHE“ gem. § 6 K-GplG 1995 gewidmet.

(6) **Zahl 19f/2015:** Die Grundstücke 1419/16 und 1540/1 (beide teilweise), KG 75441 St. Martin, werden im Ausmaß von 81 m² von derzeit „GRÜNLAND – SCHUTZSTREIFEN ALS IMMISSIONSSCHUTZ“ in „VERKEHRSFLÄCHE – ALLGEMEINE VERKEHRSFLÄCHE“ gem. § 6 K-GplG 1995 gewidmet.

Landeszahlen: 5a/2018, 5b/2018

Magistratsakt: 10/28/16

(1) **Zahl 5a/2018:** Das Grundstück 614/1 (teilweise), KG 75454 Villach, wird im Ausmaß von 105 m² von derzeit „GRÜNLAND – ERHOLUNGSFLÄCHE“ in „BAULAND – GESCHÄFTSGEBIET“ gem. § 3 Abs. 8 K-GplG 1995 gewidmet.

(2) **Zahl 5b/2018:** Die Grundstücke 1067/2 und 1067/4 (beide teilweise), KG 75454 Villach, werden im Ausmaß von 153 m² von derzeit „VERKEHRSFLÄCHE – ALLGEMEINE VERKEHRSFLÄCHE“ in „BAULAND – GESCHÄFTSGEBIET“ gem. § 3 Abs. 8 K-GplG 1995 gewidmet.

Landeszahl: 11/2017

Magistratsakt: 10/02/17

Das Grundstück 1246/3 (teilweise), KG 75429 Maria Gail, wird im Ausmaß von 278 m² von derzeit „GRÜNLAND – FÜR DIE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT BESTIMMTE FLÄCHE; ÖDLAND“ in „BAULAND – WOHNUNGSGEBIET“ gem. § 3 Abs. 5 K-GplG 1995 gewidmet.

Landeszahl: 8/2018

Magistratsakt: 10/16/17

Das Grundstück 384/2 (teilweise), KG 75406 Bogenfeld, wird im Ausmaß von 445 m² von derzeit „GRÜNLAND – FÜR DIE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT BESTIMMTE FLÄCHE; ÖDLAND“ in „BAULAND – WOHNUNGSGEBIET“ gem. § 3 Abs. 5 K-GplG 1995 gewidmet.

Landeszahlen: 4a/2018, 4b/2018

Magistratsakt: 10/29/17

(1) **Zahl 4a/2018:** Das Grundstück 568/5 (teilweise), KG 75434 Pogöriach, wird im Ausmaß von 50 m² von derzeit „GRÜNLAND – ERHOLUNGSFLÄCHE“ in „BAULAND – WOHNUNGSGEBIET“ gem. § 3 Abs. 5 K-GplG 1995 gewidmet.

(2) **Zahl 4b/2018:** Das Grundstück 568/5 (teilweise), KG 75434 Pogöriach, wird im Ausmaß von 50 m² von derzeit „BAULAND – WOHNUNGSGEBIET“ in „GRÜNLAND – ERHOLUNGSFLÄCHE“ gem. § 5 Abs. 2 lit. c K-GplG 1995 gewidmet.

Die Verordnungsentwürfe liegen gemäß § 13 K-GplG 1995 durch vier Wochen ab dem Tage des Anschlages dieser Kundmachung an der Amtstafel beim Magistrat der Stadt Villach (Eingang I, 2. Stock, Abteilung Stadt- und Verkehrsplanung, Zimmer 225.1) während der Arbeitsstunden (Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr; Freitag 8 bis 12 Uhr) zur Einsicht auf. Die Verordnungsentwürfe bestehen aus dem Verordnungstext, dem Lageplan und den Erläuterungen. Innerhalb der Auflagefrist ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, schriftlich begründete Einwendungen beim Magistrat der Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach, gegen die Abänderungen des Flächenwidmungsplanes einzubringen. Die während der Auflagefrist beim Magistrat Villach gegen die Entwürfe schriftlich eingebrachten und begründeten Einwendungen sind gemäß § 13 Abs. 3 K-GplG 1995 vom Gemeinderat bei der Beratung über den Flächenwidmungsplan in Erwägung zu ziehen.

Kundmachungsfrist: 2. November 2018 bis 3. Dezember 2018

Auskünfte: Stadt- und Verkehrsplanung, T: 0 42 42 / 205-4212

November-Termine der Villacher Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

jeden Montag, 19 Uhr, evang. Pfarrhof Villach, Adalbert Stifter Straße 21

AL-ANON (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

jeden Freitag, 18.30 Uhr, evang. Pfarramt, Wilhelm-Hohenheimstr. 3

SHG Alzheimerkranke und deren Angehörige

Montag, 19. November, 14 Uhr, AHA-Seniorenzentrum Untere Fellach

SHG „Hirnverletzt vernetzt“

Freitag, 23. November, 17 Uhr, im Park-Café, Moritschstraße 2

SHG Psychosomatik

Dienstag, 27. November, 18 Uhr, LKH Villach, Neurologie, EG, Seminarraum

SHG COPD

Dienstag, 27. November, 14.30 Uhr, LKH Villach, Gemeinschaftshaus, Restaurant, Dreschnigstraße 11

Forum besser HÖREN – Schwerhörigenzentrum Kärnten

Dienstag, 27. November, 9 bis 11 Uhr, Informationsstelle der Selbsthilfegruppen, LKH Villach

Frauenselbsthilfe nach Brustkrebs

Freitag, 30. November, 14 Uhr, LKH Villach, Neurologie, EG, Seminarraum

villach :stadt

Stadt- und Verkehrsplanung

Gefahrenzonenplanung für die Drau, km 520,15 bis km 548,70, in den Gemeinden Fresach, Ferndorf, Stockenboi, Paternion, Weißenstein und Villach

Die im Zuständigkeitsbereich der Bundeswasserbauverwaltung erstellte Gefahrenzonenplanung für die **Drau von km 520,15 bis km 548,70** wird in der Zeit von Donnerstag, den 25. Oktober 2018 bis Freitag, den 23. November 2018 im Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 12 – **Wasserwirtschaft, Unterabteilung Villach**, Meister-Friedrich-Straße 4, 9500 Villach, 6. Stock, Zimmer 6.08, während der Arbeitsstunden und im **Magistrat der Stadt Villach** (Eingang I, 2. Stock, Abteilung Stadt- und Verkehrsplanung, Zimmer 225.1) während der Arbeitsstunden (Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr; Freitag 8 bis 12 Uhr) öffentlich aufgelegt. Es steht jedem frei, während dieser Zeit Einsicht in die Gefahrenzonenplanung zu nehmen und allenfalls eine Stellungnahme abzugeben.

Kundmachungsfrist: noch bis 23. November 2018

villach :stadt

Natur- und Umweltschutz

Achtung! Zum Schutz des Wildes gilt ab dem 15. November 2018 für Hunde eine besondere Leinenpflicht!

Unsere Naturschutzabteilung weist darauf hin, dass zum Schutz des Wildes während der Brut- und Setzzeit oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert eine Verordnung des Bürgermeisters erlassen wurde. Demnach gilt jedes Jahr vom 15. November bis 31. Juli des Folgejahres, dass außerhalb des geschlossenen verbauten Gebietes der Stadt Villach alle Hunde an der Leine zu führen sind! Innerhalb des geschlossenen verbauten Gebietes der Stadt Villach sind Hunde so zu halten, dass diese am Wildbestand keinen Schaden anrichten können.

Bei erstmaliger Übertretung der Verordnung drohen bereits Strafen bis zu 1450 Euro!

Ausnahmen: Diese Bestimmung gilt nicht für Jagdhunde, Blinden- und Polizeihunde, Hunde der Zollwache, des Bundesheeres und Hirtenhunde sowie Fährten- und Lawinensuchhunde, wenn sie als solche gekennzeichnet oder sonst erkennbar sind, für die ihnen zukommenden Aufgaben verwendet werden und sich aus Anlass ihrer Verwendung vorübergehend der Einflussnahme ihrer Besitzer (Hundehalter) entzogen haben.

Hana

Tochter von Emina und Melvin Medija

SO, 14. OKTOBER**Aleyna**

Tochter von Elma Haskić-Bajramović und Semir Haskić

Leonard

Sohn von Sofie Berisha und Michael Johannes Maurer

MO, 15. OKTOBER**Ali Arslanbey**

Sohn von Büşra und Ömer Emin Yilmaz

DI, 16. OKTOBER**Christina**

Tochter von Doris Gerlinde und Guido Magauer

Manuel Julian

Sohn von Antonia Stefanie Kaßmannhuber und Andreas Kohlweg

MI, 17. OKTOBER**Josef**

Sohn von Nadia Naït Yahia und Hassane Bouhia

Florian

Sohn von Viktoria und Gerd Bürger

DO, 18. OKTOBER**Jonas**

Sohn von Barbara Elisabeth und Michael Gagg!

FR, 19. OKTOBER**Linus**

Sohn von Chiara Waldhauser und Luca Mattia Richard de Roja

SO, 21. OKTOBER**Julian**

Sohn von Verena und Nicolas Burger

MI, 24. OKTOBER**Leonhard**

Sohn von Verena und Chistoph Herbert Schaller

Maria-Emily

Tochter von Izabela-Janina und Adrian-Florin Gruia



DRAUPROMENADE 6, 9500 VILLACH, +43 /660/3722392

HOCHZEITEN**SA, 27. OKTOBER**

Klaus-Peter Teichmann und Viktoria Karoline Gerngroß, beide Villach

René Schönenberger und Angelika Anni Brandstätter, beide Villach

TODESFÄLLE**FR, 28. SEPTEMBER**

Eleonore Kristanec (90)

SA, 29. SEPTEMBER

Franz Steffan (92)

MO, 1. OKTOBER

Josef Wedam (89)

DI, 2. OKTOBER

Elise Karoline Rauchenwald (94) Helga Kofler (80)

DO, 4. OKTOBER

Franz Krebs (89)

FR, 5. OKTOBER

Roswitha Mayr (94) Karl Josef Winkler (88) Dominik Taschwerg (21)

MO, 8. OKTOBER

Rudolf Burger (74)

DI, 9. OKTOBER

Anna Trink (71)

MI, 10. OKTOBER

Hellmut Paradis (67) Anna Hofer (83)

DO, 18. OKTOBER

Elfriede Rauter (96)

FR, 19. OKTOBER

August Kristandl (88)

SA, 20. OKTOBER

Elfriede Frühauf (86) Hedwig Kraner (95) Anna Wedam (88)

SO, 21. OKTOBER

Anton Petschacher (88)

MO, 22. OKTOBER

Elfriede Erika Jessernig (78) Gerd Mallweger (72) Miguel Linares-Vizcaino (84) Rudolf Omann (79) Anton Prokosch (88)

DI, 23. OKTOBER

Robert Fina (82) Josefine Fritz (72) Harald Unteregger (43)

MI, 24. OKTOBER

Anneliese Brandner (86) Seraphine Moser (92) Edeltraud Petschnig (89)

DO, 25. OKTOBER

Gertrud Wurmitzer (94)

FR, 26. OKTOBER

Juana Evangelista Mendoza de Kofler (67) Hermann Meschnik (91)

DI, 30. OKTOBER

Gertraud Ebner (88) Josefine Ortner (91) Gerhard Reitter (68)

DO, 1. NOVEMBER

Ivan Raykulev (64)

FR, 2. NOVEMBER

Maria Eva Hillmann (86)

Kirchliches**KATHOLISCHE STADTKIRCHE**Dekanatsamt Villach Kirchensteig 2 T: 0 42 42 / 56 56 81 kath-kirche-kaernten.at**KATHOLISCHE JUGEND**Oberer Kirchenplatz 9 Jugendzentrum St. Jakob Infos T: 0676 / 87 72 24 66 facebook.com/katholischejugend.villach**ELTERN-KIND-TREFFEN**

der Villacher Pfarren Info: Waltraud Kraus-Gallob T: 0676 / 87 72 24 08

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDEA.B. Villach, Hohenheimstraße 3 (Kirche im Stadtpark) Dienstag, 8 bis 12 und Freitag, 13 bis 17 Uhr T: 0 42 42 / 236 24 villach-evangelisch.at**VILLACH NORD**Adalbert-Stifter-Straße 21 T: 0 42 42 / 237 95 E: evang@villachnord.at villachnord.at**ST. RUPRECHT**St. Ruprechter Platz 6 struprecht-evangelisch.at**ALTKATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE**Pfarramt Burgkapelle, Burgplatz 1 T: 0664 / 304 60 20 alt-katholiken.at**JEHOVAS ZEUGEN**T: 0664 / 221 17 11 jw.org**NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE**Agnes-Greibl-Straße 17 nak-ktn.at**BUDDHISTISCHES ZENTRUM**Karma Kagyü, Diamantweg Peraustraße 15 T: 0664 / 410 66 70 diamantweg.at**BAHAI**Hauptplatz 14, 2. Stock E: bahai-villach@hotmail.com**KIRCHE JESU CHRISTI, DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE (MORMONEN)**Martiniweg 3 T: 0650 / 232 22 16 E: fuerdiefamilie@gmail.com**LIFE CHURCH VILLACH**Karawankenweg 2 T: 0664 / 357 65 57 villach.lifechurch.at**EVANGELIKALE GEMEINDE VILLACH**Dr. Karl-Renner-Platz 2 a T: 0650 / 910 93 09 eg-villach.org**EVANGELIUMSZENTRUM**Hauptplatz 14, 1. Stock T: 0699 / 10 52 17 09 evz-villach.at**FREIE CHRISTENGEMEINDE PFINGST-GEMEINDE VILLACH**Vassacherstraße 28 T: 0699 / 11 84 89 20 fcg-villach.fcgoe.at**KIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS ADVENTISTEN**Kasmanhuberstraße 1a T: 0 42 42 / 272 14 villach.adventisten.at

Atelier - Menzinger

DIE STUDIOPROFIL

*Rechtzeitig an Weihnachten denken!**Das persönliche Geschenk!**Ihre Fotoserie - Familie, Kinder, Baby, Erotik...***FOTOATELIER MENZINGER**

am Hauptplatz 23 in Villach

T: 0676 93 53 111 M: info@atelier-menzinger.at
Öffnungszeiten: Mo-Mi: 8 bis 15 | Do-Fr: 8 bis 18 Uhr
Sa: 9 bis 13 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung



office@nageler.biz



RARITÄT
BARRIEREFREI
AUSSICHTSLAGE
TIEFGARAGE

NEUES PROJEKT

RESIDIEREN ÜBER VILLACH.

10 Wohnungen mit traumhaften Ausblick.
Wohnungsgrößen von 48 m² bis 112 m².



4-ZIMMER-PENTHOUSE-WOHNUNG:
KAUFPREIS: 478.900,- €
Wohnnutzfläche: 104,23 m²
Dachterrasse: 53,94 m²

HEIZWÄRMEBEDARF:
28 kWh/m²a (B); f_{CE}: 0,68 (A+)

DETAILINFORMATION:
www.nageler.biz

2-ZIMMER-WOHNUNG:
KAUFPREIS: 183.900,- €
Wohnnutzfläche: 58,90 m²
Terrasse: 27,47 m²

* monatlich ab
545,30 €
FINANZ REAL

STADTBlick. VILLACH / VASSACH. EXKLUSIVITÄT

VILLACH / VASSACH. Einzigartig wie das Projekt selbst, ist der Panoramablick über das sich Richtung Süden ausbreitende Villacher Becken und die rundum aufgehende Bergwelt. Hier vereinen sich ländlicher Charakter und die greifbare Stadtnähe. Kurzum: Ein Juwel der Extraklasse auf dem heimischen Immobilienmarkt.



4-ZIMMER-WOHNUNG:
KAUFPREIS: 389.900,- €
Wohnnutzfläche: 111,19 m²
Balkon: 17,91 m²

* monatlich ab
1.147,80 €
FINANZ REAL



*Rate inkl. aller Nebenkosten und 15% Eigenmittel. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: d.wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Hausergasse 9, Villach
T: 04242 / 45 304
office@nageler.biz
www.nageler.biz

